



# Hüffenhardt

*natürlich - aktiv*

**mit Ortsteil Kälbertshausen**

Ämtliche Bekanntmachungen der Gemeinde  
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen

Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall  
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,  
Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@  
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928  
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo  
Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall  
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.  
1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227  
35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.  
Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

## Nacht der offenen Kirchen

**Hüffenhardt**

*Evangelische Kirche*

*Katholische Kirche Maria Königin*



*Meinen  
Frieden  
gebe  
ich  
euch*



**Samstag, 12. Oktober 2013,**

**19.30 – 24.00 Uhr**

**19.30 Uhr Beginn in der Evangelischen Kirche**

**Ab 22.00 Uhr in der Katholischen Kirche**

**Ablauf:**

- 19.30 Uhr Konzert für Harfe, Querflöte und Orgel
- 20.30 Uhr Flötenkreise
- 21.00 Uhr Kirchenchöre
- 21.30 Uhr Weg zur kath. Kirche über Friedhof mit Posaunenchor
- 22.00 Uhr Chor Royal
- 22.30 Uhr Taizé-Andacht der Jugend
- 23.15 Uhr Abendgebet



**Frederick-Tag 2013  
auch in Hüffenhardt!**

**Weitere Informationen sowie das  
Programm finden Sie auf der  
nächsten Seite**

## Frederickwoche 2013

### AUTORENLESUNG MIT MARCO BANHOLZER

**Dienstag, 15. Oktober 2013, 8.15 Uhr**

**Grundschule, Mehrzweckraum**



Die Allgäu-Agenten verbringen ein paar Ferientage auf der Alpe Gschwenderberg oberhalb des Großen Alpsees. Doch offenbar sind sie dort nicht alleine. Finstere Burschen treiben sich herum und scheinen ein Geheimnis auf der Alpe zu haben. Allerdings haben sie ihre Rechnung ohne die Allgäu-Agenten gemacht...

*Los geht's um 8.15 Uhr.*

Wer möchte, kann dort auch Bücher von Marco Banholzer erwerben, deshalb etwas Taschengeld mitnehmen

### KINONACHMITTAG „PÜNKCHEN UND ANTON“

**Samstag, 19. Oktober 2013, 15.00 Uhr**

**Jugendtreff Hüffenhardt**



Pünktchen und Anton sind beste Freunde. Am liebsten wären die Zehnjährigen jede freie Minute zusammen. Doch Antons Leben ist nicht so sorgenfrei wie das seiner Freundin aus reichem Hause. Aus Angst, seine kranke Mutter könnte ihren Job in der Eisdiele verlieren, hat er dort heimlich ihren Platz eingenommen. Pünktchen, die Göre mit kessem Mundwerk und großem Herz, setzt alles daran, dem Freund zu helfen. Doch bei ihrem Vater stoßen Antons Probleme auf taube Ohren, und ihrer Mutter haben die UNICEF-Aktionen für Afrika den Blick auf die Sorgen in nächster Umgebung getrübt. Pünktchens Plan zur Geldbeschaffung: nächtliche Straßenmusik. Anfangs geht alles glatt, bis ihre Eltern Wind von der Sache kriegen. Erst als Anton einen Einbruch verhindert, ändern sie ihre Ansichten über Pünktchens besten Freund... Ein spannender Kinonachmittag erwartet euch heute, mit Popcorn und allem, was dazugehört...

**Kosten: 1 € (Bitte zur Veranstaltung mitbringen)**

### PASSIEREN KANN ES ÜBERALL...

#### FREDERICKTAGS-LESUNG VON GABRIELE SCHNEIDER

**Montag, 21.10.2013, 19.00 Uhr**

**Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt**

Autorin Gabriele Schneider liest eigene, zum Teil preisgekrönte Kurzgeschichten - heitere, spannende, aber auch nachdenkliche und besinnliche. Die Geschichten spielen irgendwo in Deutschland oder in Island. Doch an diesem Abend lässt die Autorin sie – zumindest „optisch“ - in Hüffenhardt und Kälbertshausen spielen: Sie hat in beiden Ortsteilen von den fiktiven Schauplätzen und Personen Fotos gemacht, die sie während der Lesung zeigt.

Lassen Sie sich überraschen!

*Los geht's um 19.00 Uhr*

**Verwaltungsgebühr: 3 € (Bitte bei Anmeldung bezahlen)**

### LESENACHT ZUM SCHMÖKERN, ZUHÖREN, SCHMUNZELN UND NACHDENKEN

**Freitag, 25. Oktober 2013, 19.00 Uhr**

**Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt**

In der Lesenacht wollen wir bekannten Heldinnen und Helden begegnen und neue kennenlernen: Die beliebte Vorleserunde stimmt mit neuen Titeln auf das Winterhalbjahr ein und macht hoffentlich zum Weiterlesen Lust. Bei dieser Veranstaltung im Rahmen der Frederick-Wochen sind Jugendliche die Vorleser für Gäste ab zehn Jahren. Wie es Lesenacht-Kenner lieben, machen es sich alle im Kuschellager gemütlich. In der Pause gibt's ein Nasch-Buffer, Getränke und Spiele.

Bitte nehmt Kissen und Decken mit, damit wir uns ein gemütliches Kuschellager machen können.

In Zusammenarbeit mit der VHS Mosbach – Außenstelle Hüffenhardt.

*Los geht's um 19.00 Uhr und dauert bis 23 Uhr.*

**Kosten 3 € (Bitte zur Lesenacht mitbringen)**

Für Kinder ab 10 Jahren.

**Anmeldungen im Rathaus, ☎ 9205-14**

## Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

### Amtliche Rufnummern:

|                                                |                |
|------------------------------------------------|----------------|
| <b>Rathaus Hüffenhardt</b>                     | 9205- 0        |
| Fax                                            | 9205-40        |
| Bürgermeister Neff                             | 9205-10        |
| Walter.Neff@Hueffenhardt.de                    |                |
| Frau Lais                                      | 9205-11        |
| Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de                   |                |
| Frau Maahs                                     | 9205-12        |
| Daniela.Fehrenbach@Hueffenhardt.de             |                |
| Frau Fischer                                   | 9205-13        |
| Elke.Fischer@Hueffenhardt.de                   |                |
| Frau Tamara Ueltzhöffer                        | 9205-14        |
| Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de            |                |
| Frau Vogt                                      | 9205-15        |
| Helene.Vogt@Hueffenhardt.de                    |                |
| Frau Jutta Ueltzhöffer                         | 9205-16        |
| Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de             |                |
| Bauhof, Herr Hahn                              | 928600         |
| Mobiltelefon                                   | 0174/9913273   |
| Bauhof@Hueffenhardt.de                         |                |
| Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de |                |
| <b>Verwaltungsstelle Kälbertshausen</b>        | 1310           |
| OV Georg                                       | 334            |
| <b>Feuerwehr</b>                               | <b>112</b>     |
| Ges.-Kdt. Stadler, Pierre                      | 6155           |
| Abt.-Kdt. Hü. Heiß                             | 3329974        |
| Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin                   | 587            |
| <b>Polizei</b>                                 | <b>110</b>     |
| Posten Aglasterhausen                          | 06262/917708-0 |
| Revier Mosbach                                 | 06261/809-0    |

### Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer 07263/408282  
 Mobiltelefon 0171/5569304  
 E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de

### Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487  
 Fax 9294-05

### Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK 752  
 06261/84-0

### Müllangelegenheiten:

LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910  
 AWN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

### Notariat Aglasterhausen

06262/9228-0

### Versorgung

**Wasserversorgung**

Zweckverband 07264/9176-0

### Stromversorgung

Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0

Störungsstelle in Öhringen 07941/ 932-0

### Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle 0341/42372000

### Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und 06262/95188

Klaus Bähr 06263/9465

Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

### Fleischbeschau

Stv. Stefanie Zimmermann 06261/7204

**Tierheim Dallau** 06261/893237

### Kirchen/kirchl. Einrichtungen

**Evang. Kirchengemeinde**  
 Pfarrer Christian Ihrig 228

### Kindergarten

**Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt**  
 Leiterin Frau Schuh 1033

### Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau  
 Pfarrbüro 07264/4332

### Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

**Praxis Dr. Johmann** 1338

**Brunnen-Apotheke**

Reinhold Fuchs 1488

### Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer 928363

**Kreisaltersheim Hüffenh.** 928930

### Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ihrig 228

**Hü:** Bernhard Eckert 535

**Kä:** Erhard Georg 334

### Tierarztpraxis

Dr. Waberscheck 928617

## Öffnungszeiten

|                                  |         |                 |                                  |                                          |                 |
|----------------------------------|---------|-----------------|----------------------------------|------------------------------------------|-----------------|
| Rathaus Hüffenhardt              | Mo.-Fr. | 8.30-12.00 Uhr  | Bücherei Hüffenhardt             | Di.                                      | 17.00-18.00 Uhr |
|                                  |         |                 |                                  | Mi.                                      | 16.30-18.00 Uhr |
|                                  |         |                 |                                  | Jeden 1. Samstag im Monat von            |                 |
|                                  |         |                 |                                  | 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien. |                 |
| Verwaltungsstelle Kälbertshausen | Do.     | 14.00-16.00 Uhr | Bücherei Kälbertshausen          | Mi.                                      | 17.00-19.00 Uhr |
| OV Georg                         | Mo.     | 17.00-18.00 Uhr | Erdaushubdeponie Hüffenhardt     | nach Vereinbarung mit H. Hahn            |                 |
|                                  |         |                 | Grüngutannahme Sammelplatz       |                                          |                 |
|                                  |         |                 | „Gängsarten“ von Mai bis Oktober | Jeden Sa.                                | 10.30-11.30 Uhr |

## Glückwünsche

### zum Geburtstag

#### in Hüffenhardt

**12.10.2013**

Frau Gerda Zimmermann, zum 79. Geburtstag

**13.10.2013**

Frau Christine Kinatader, zum 75. Geburtstag

**15.10.2013**

Herrn Luka Vrkic, zum 90. Geburtstag

**16.10.2013**

Herrn Johann Weber, zum 66. Geburtstag

**17.10.2013**

Frau Theresia Hauser, zum 73. Geburtstag

#### in Kälbertshausen

**16.10.2013**

Herrn Wilhelm Frey, zum 69. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!

### zur Vermählung



**5.10.2013**

Stefanie und André Ebend, geb. Becker, Hüffenhardt

Wir gratulieren ganz herzlich!

## Veranstaltungskalender

| Wann?      | Wer?                                       | Was?                         | Wo?                        |
|------------|--------------------------------------------|------------------------------|----------------------------|
| Sa. 12.10. | Kath. Pfarrge-<br>meinde Maria-<br>Königin | Nacht der offenen<br>Kirchen | Kath./Evang.<br>Kirche Hü. |

## Amtliche Bekanntmachungen

### Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 11.10. Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen,  
 Tel. 07063/7083

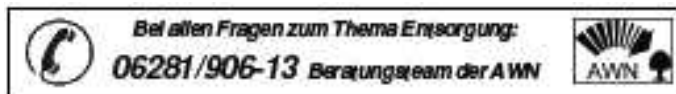
- Sa. 12.10. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach,  
Tel. 07132/83811
- So. 13.10. Neuberg-Apotheke, Hauptstr. 32, Oedheim,  
Tel. 07136/20553
- Mo. 14.10. Rock-Apotheke zur Ludwigs-Saline, Kirchplatz 22,  
Bad Rappenau, Tel. 07264/1050  
Sulmtal-Apotheke, Friedenstr. 12, Erlenbach,  
Tel. 07132/5299
- Di. 15.10. Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, Bad Wimpfen,  
Tel. 07063/7085
- Mi. 16.10. Apotheke am Lindenplatz, Lindenplatz 3,  
Neuenstadt, Tel. 07139/452070  
St.-Elisabeth-Apotheke, Schlossstr. 17, Gundelsheim,  
Tel. 06269/330
- Do. 17.10. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm,  
Tel. 07132/81819

### Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 11.10. Apotheke am Henschelberg, Am Henschelberg 80,  
Mosbach, Tel. 06261/914614
- Sa. 12.10. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim,  
Tel. 06261/97450
- So. 13.10. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach,  
Tel. 06261/16921
- Mo. 14.10. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach,  
Tel. 06261/5555
- Di. 15.10. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckar-  
relz, Tel. 06261/60595
- Mi. 16.10. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach,  
Tel. 06261/5566
- Do. 17.10. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haß-  
mersheim, Tel. 06266/528

### Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

- Samstag, 12.10. Altkleider  
Montag, 14.10. gelber Sack



### Grundbuchamt

Die Grundbuchtage mit Herrn Notar Peter finden jeweils **donnerstags** ab ca. 10.30 Uhr im Rathaus Hüffenhardt statt.  
Im Dezember findet der Grundbuchtag am **13.12.** statt. Sollten Sie einen Termin benötigen, melden Sie sich bitte kurz telefonisch unter Tel. 06268/9205-15 bei Frau Vogt. Vielen Dank.

### Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



#### Abteilung Kälbertshausen

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 15.10.2013, um 20.00 Uhr zu einer Übung.

#### Jugendfeuerwehr

Die Kameraden der Jugendfeuerwehr treffen sich am Mittwoch, 16.10.2013, um 18.15 Uhr zu Sport und Spiel.



### Vom Gemeinderat

#### Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 24.10.2013

Für Donnerstag, 24.10.2013 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden

werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 11.10.2013 bei der Gemeinde einzureichen.

### Vom Ortschaftsrat

#### Protokoll der öffentlichen Ortschaftsratssitzung vom 22. Juli 2013

##### Tagesordnung, öffentlicher Teil:

1. Dorfplatz Kälbertshausen;  
Beratung und Beschluss über Planungsänderung
2. Beratung und Beschluss über die Zustimmung zur Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für das Flst.Nr. 2514, Rodholz 6, Gemarkung Kälbertshausen
3. Informationen, Anregungen, Verschiedenes

#### zu Punkt 1

Ortsvorsteher Georg begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt erneut Herrn Kuk vom IfK Mosbach. Dieser resümiert noch einmal über die bisherigen Planungen und stellt die neu erarbeiteten Varianten für die Gestaltung eines zusätzlichen behinderten- bzw. altersgerechten WC's dar.

Nachdem das Ingenieurbüro in Absprache mit dem Baurechtsamt ein WC aus ethischen (Lärm, Geruch, Schamgefühl) und städtebaulichen Gründen auf dem Hauptplatz ablehnt, stellt Herr Kuk zwei Alternativen vor. Alternative 1 beinhaltet das Aufleben des derzeit als Abstellraum genutzten alten WC-Häuschens, Alternative 2 sieht ein WC auf dem unteren Platz vor, nachdem dieser keine Grillmöglichkeit erhalten soll.

Nachteile von Alternative 1 dürften insbesondere das Erfordernis sein, eine andere Abstellmöglichkeit für die Mieter der Wohnung im Rathaus Kälbertshausen zu finden und die Verlagerung des ethischen Gedankens vom Hauptplatz auf den Hof der Feuerwehr, der bei Festen ebenfalls mitgenutzt werden soll. Bei Alternative 2 müsste zusätzlich ein Fußweg ausgebaut werden, der wiederum Mehrkosten verursachen würde. Die Kosten für den Bau der WC-Anlage würden sich bei beiden Varianten auf 30.000 Euro belaufen. Durch die „Nicht-Anlage“ des unteren Platzes werden Einsparungen von 12.000 Euro erzielt, die aber durch den Bau der WC-Anlage zu Mehrkosten von rund 20.000 Euro führen. Selbst eine einfachere Variante würde Mehrkosten verursachen.

Herr Kuk schlägt noch vor, anstatt einem WC-Neubau, eventuell das vorhandene WC im Rathaus behindertengerecht umzubauen und den Zugang zum Gebäude bei Veranstaltungen möglicherweise durch eine Rampe herzustellen.

Ortschaftsrat Bödi greift die Ideen des Planers auf und meint dazu, dass diese etwas über das Ziel hinausschießen. Es war nie die Absicht des Ortschaftsrates, eine Toilettenanlage in dieser Größenordnung zu installieren, sondern man sprach seither immer von einer Toilette.

Er hält den Bau eines solchen WC's dennoch für erforderlich, gerade im Hinblick auf unsere alternde Gesellschaft.

Die restlichen Gremiumsmitglieder halten den Bau einer derartigen Toilette nicht für notwendig, da der Aufwand und die Kosten nicht im Verhältnis zum Nutzen stehen und bei Festlichkeiten die barrierefreie Toilette der Feuerwehr genutzt werden kann.

Nach umfangreicher Diskussion und Abwägung aller Vor- und Nachteile wird folgender **Beschluss** gefasst:

Der Ortschaftsrat spricht sich bei der Gestaltung des Dorfplatzes für die Variante ohne WC aus.

**- 3 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung -**

#### zu Punkt 2

Das Gremium nimmt Einsicht in die vorliegenden Planunterlagen und erteilt, ohne weiteren Beratungsbedarf, seine Zustimmung zum geplanten Vorhaben.

**- einstimmig -**

#### zu Punkt 3

Ortsvorsteher Georg teilt Folgendes mit:

- Die Tiefgrabfelder auf dem Friedhof sind mittlerweile fertiggestellt.
- Erneut wurde Grabschmuck auf dem Friedhof entwendet.

Ortschaftsrätin Vornhagen erkundigt sich beim Ortsvorsteher nach dem Stand der Breitbandversorgung in Kälbertshausen. Dieser kann hierzu keine aktuellen Auskünfte geben; Stand wie bereits bekannt.

Ortschaftsrat Bödi greift nochmals das Schimmelproblem im Jugend-

treff Kälbertshausen auf und erkundigt sich nach dem Stand der Dinge. Die Verwaltung weiß um die Problematik Bescheid und wird entsprechend abhelfen bzw. hat dies schon gemacht. Auch wird den Jugendlichen ein geeignetes Mittel zur Schimmelbekämpfung zur Verfügung gestellt.

Unter anderem erkundigt er sich noch wegen des Archivgutes von Klaus Siegmann. Er schlägt vor, einen Aufruf ins Amtsblatt zu setzen, um dadurch interessierte und engagierte Mitbürger zu finden, die sich der Sache annehmen.

Aus dem Zuhörererkreis wird der Alkoholkonsum im Jugendtreff angesprochen und kritisch hinterfragt. Ebenfalls wird sich nach den Baumpflanzungen auf der Gemarkung erkundigt.

Dazu teilt der Ortsvorsteher mit, dass er mit dem Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverbandes einen Termin vereinbart hat, um die Maßnahme zu besprechen.

## Protokoll der öffentlichen Ortschaftsratssitzung vom 23. September 2013

### Tagesordnung, öffentlicher Teil:

1. Dorfplatz Kälbertshausen;  
Beratung und Beschluss über die Vergabe der Tiefbauarbeiten
2. Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Sackgasse
3. Informationen, Anregungen, Verschiedenes

### zu Punkt 1

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24.7.2013 abschließend Beschluss über die Konzeption des Dorfplatzes Kälbertshausen gefasst. Das IFK Mosbach hat seither die Ausschreibung des Tiefbaus für den Dorfplatz veranlasst. Sieben Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Nach öffentlicher Ausschreibung erfolgte am Freitag, den 13.9.2013, die Submission.

Sechs Firmen haben ein Angebot vorgelegt. Nach Prüfung der Angebote ist folgendes Ergebnis festzuhalten:

| Bieter                     | Angebotssumme in Euro |
|----------------------------|-----------------------|
| Gebr. Demirbas Haßmersheim | 165.055,38            |
| Bieter 2                   | 172.908,37            |
| Bieter 3                   | 176.460,27            |
| Bieter 4                   | 178.213,98            |
| Bieter 5                   | 200.304,49            |
| Bieter 6                   | 203.775,55            |

Bieter 1 erscheint geeignet, die ausgeschriebene Maßnahme termin- und fachgerecht auszuführen.

Aufgrund der Vergabehöhe ist eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister einzuholen.

Hinsichtlich der Kostenberechnung kann aufgrund der zahlreichen Änderungen im Vergleich zum ELR-Antrag, die dortige Kostenberechnung nicht herangezogen werden.

Die Gesamtkostenberechnung für die Maßnahme einschließlich Nebenkosten beläuft sich auf 284.000 Euro brutto, ohne Kosten für Vereinsanbau. Die darin enthaltenen Kosten für den Tiefbau liegen ca. 5% unter dem Ausschreibungsergebnis, d.h. der Vergleich von Kostenberechnung zu tatsächlichem Ausschreibungsergebnis hat Mehrkosten zur Folge.

Nicht enthalten in dieser Ausschreibung sind: Bepflanzung, Platzgestaltung durch Bänke, Handläufe, Leuchten und Körbe, Backhaus, Platzüberdachung und Anbau für Vereine.

Ohne weitere Aussprache fasst das Gremium folgenden **Beschluss**: Der Ortschaftsrat erteilt sein Einvernehmen zur Vergabe der Tiefbauarbeiten an die Firma Demirbas, Haßmersheim, zum Angebotspreis von 165.055,38 Euro.

- einstimmig -

### zu Punkt 2

Bruno Reutter ist mit der Bitte an die Verwaltung herangetreten, eine zusätzliche Straßenlaterne in der Sackgasse an die Straßenbeleuchtung anzuschließen.

Dabei handelt es sich um eine von ihm privat beschaffte und auf seinem Grundstück montierte Laterne. Bereits vor einigen Jahren hatte man die Montage einer Straßenlampe in diesem Bereich der Sackgasse seitens der Gemeinde geplant. Der damalige Eigentümer sprach sich jedoch dagegen aus.

Seitens der Verwaltung wurde nun ein Angebot bei der EnBW für den Anschluss der Leuchte an das Straßenbeleuchtungsnetz eingeholt. Die Kosten belaufen sich mit Tiefbau, Kabelverlegung, Montage

eines Anschlusskastens und weiteren Arbeiten auf rund 1.000 Euro. Herr Reutter hat dahingehend eine Kostenbeteiligung zugesagt, dass er selbst den Graben für das Verlegen der notwendigen Leitungen herstellt und sich dadurch die genannten Kosten verringern werden. Folgekosten entstehen insofern, als dass ein weiterer Lichtpunkt nach dem Straßenbeleuchtungsvertrag mit der EnBW abgerechnet werden muss. Dies entspricht ca. 14,00 Euro netto pro Jahr. Hiermit ist der Netz- und Anlagenbetrieb abgegolten. Hinzu kommt weiter der Stromverbrauch der Straßenlaterne.

Im Gremium spricht man sich generell für die Anbindung dieser einen Straßenlaterne an das gemeindliche Stromnetz aus, allerdings muss vertraglich geregelt werden, dass die Laterne dadurch in öffentliches Eigentum übergeht und sich daraus keine Ansprüche für den bisherigen Besitzer ableiten.

Das Gremium fasst folgenden **Beschluss**:

Der Ortschaftsrat erteilt sein Einvernehmen zur Angliederung der privat montierten Straßenlaterne in der Sackgasse an die Straßenbeleuchtung der Gemeinde. Die Laterne geht dadurch in öffentliches Eigentum über. Es leiten sich daraus keine Ansprüche für den bisherigen Besitzer ab.

Die Kosten für den Anschluss der Leuchte abzüglich der Grabenherstellung werden von der Gemeinde getragen.

- einstimmig -

### zu Punkt 3

Ortsvorsteher Georg teilt Folgendes mit

- Wegen eventuellen Baumpflanzungen in Kälbertshausen entlang des Gemeindeverbindungsweges hat der Ortsvorsteher zwischenzeitlich Kontakt mit dem Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverbandes, Hr. Jurgovsky, aufgenommen. Dieser stellt jetzt Anträge auf Förderung nach der Landschaftspflegerichtlinie (LPR), ggfs. sind auch noch Projektmittelgelder in 2013 vorhanden. Sobald nähere Informationen vorliegen, wird weiter berichtet.
- Er fragt nach, ob es Themen für die geplante Verkehrsschau gibt, die den Ortsteil Kälbertshausen betreffen. Dem ist nicht so.
- Ortsvorsteher Georg bedankt sich bei der Verwaltung, den Gremiumsmitgliedern sowie bei Andreas Vierling für die Mithilfe bei der Bundestagswahl.

Ortschaftsrat Bödi erkundigt sich, wann die Stehle im Friedhof gestellt wird. Dies muss mit der Verwaltung abgeklärt werden.

Unter anderem teilt er mit, dass die Linde am Wasserreservoir stark verfault sei. Vielleicht könnte eine Ersatzpflanzung im Zuge der anderen Baumpflanzungen vorgenommen werden.

Weiterhin teilt er mit, dass sich der Gemeindeverbindungsweg „Schlossbuckel“ Richtung Obrigheim in einem sehr schlechten Zustand befindet. Er fragt an, ob hier nicht die Möglichkeit bestünde, wegen der Straßensanierung auf die Gemeinde Obrigheim zuzugehen.

Aus den Zuhörerreihen wird das Thema „Lämbelästigung durch den Jugendtreff“ angesprochen und mit dem Gremium diskutiert.

## Information für Vereine und ehrenamtlich Tätige

Nachdem die Sommerferien und damit die „Feschtieszeit“ für die Vereine zu Ende sind, möchte Volker Noe vom Ehrenamtszentrum des Neckar-Odenwald-Kreises die begonnene Vorstellungsrunde durch den Landkreis fortsetzen. Um einen ersten Kontakt zu knüpfen und Hemmschwellen abzubauen, stellt er sich und die Ziele des Ehrenamtszentrums am Donnerstag, 10. Oktober um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Friedrichstr. 4) in Haßmersheim allen Vereinsvertretern der Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt im Rahmen einer Informationsveranstaltung vor. Er nutzt die Vorstellung auch, um konkrete Informationen zur Zusammenarbeit mit der GEMA und zu weiteren Themen der alltäglichen Vereinsarbeit, die vielen Verantwortlichen unter den Nägeln brennen, zu geben. Eingeladen sind neben allen im Ehrenamt Tätigen auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Für Fragen steht Herr Noe im Ehrenamtszentrum in Mosbach in der Scheffelstraße 1 unter Telefon 06261/84-2501 oder per E-Mail unter volker.no@neckar-odenwald-kreis.de zur Verfügung.

### Obstbaumpflanzaktion

Der NABU Mosbach führt auch in diesem Jahr wieder eine Obstbaumaktion durch und bietet alle Sorten Hochstammobstbäume zum Preis von ca. 15,- € an.

Die Gemeinde würde sich gerne beteiligen und eine Sammelbestellung durchführen.

Wer Interesse hat, auf seinem Grundstück einen Baum zu setzen, kann sich bei Frau Lais, Tel. 06268/9205-11 oder bei Frau Vogt, Tel. 06268/9205-15 melden. Hier können ggf. weitere Fragen geklärt werden. Es liegt auch eine Sortenliste vor.  
Meldeschluss: 16.10.2013



### Schornsteinreinigung

Die Schornsteinreinigung in Hüffenhardt wird voraussichtlich ab **Montag, den 14. Oktober 2013** durchgeführt.

Genaue Termine werden bei Nichtanwesenheit durch Zettelanhang bekannt gegeben bzw. können telefonisch abgesprochen werden.

Schornsteinfegermeister Peter Gramlich

Tel. 06262/95188, Fax 06262/95189

### Informationsveranstaltungen der Deutschen Rentenversicherung im 2. Halbjahr

Im Rathaus liegen die aktuellen Flyer der Deutschen Rentenversicherung zur Abholung bereit. In diesen erhalten Sie Informationen über kostenlose Informationsveranstaltungen, über das gesamte Programm sowie einen Überblick über Inhalte, Orte und Termine der Vorträge und Seminare.

### Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

#### Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

#### Bad Rappenau

Jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

## Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

### Lernen macht Spaß

Wie oft hast **du** diesen Satz schon gehört?

Von deinen Eltern, Lehrern oder in der Schule?

Doch meistens sitzt du allein zu Hause über deinen Hausaufgaben, bereitest dich auf eine Klassenarbeit vor und hast diesen „Spaß“ noch nicht für dich entdeckt.

Dann komm doch unverbindlich bei uns vorbei.

Voraussetzung ist, du besuchst **Klasse 5-10** (Schulart unabhängig).

Wir starten **ab dem 14.10.2013 wöchentlich montags** ein ehrenamtliches Projekt unter dem Namen **„Gemeinsam sind wir stark“** und treffen uns hierzu im **Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt**, um „vereint“ diesen „Spaß“ wieder zu wecken oder unterstützen dich gerne bei den Hausaufgaben, Fragen und Problemen, je nachdem was du uns mitbringst.

Wer wir sind?

Wir sind eine ehrenamtliche Initiative aus Eltern, Lehrern und Studenten, die sich das Ziel gesetzt hat, junge Menschen zu begleiten, fördern und zu unterstützen.

#### Also trau dich und teste selbst.

Ehrenamtliche Helfer sind auch jederzeit willkommen, egal welchen Alters und beruflichem Werdegang.

„Gemeinsam“ können wir etwas bewirken und „gemeinsam“ macht Lernen Spaß.

Fragen beantwortet Ihnen Frau Bender gerne telefonisch unter 0160/99102005.

Wir freuen uns, Sie/euch bald begrüßen zu dürfen.

T. Bender und Team

## Volkshochschule

### Volkshochschule Mosbach - Außenstelle Hüffenhardt



#### Nächste Kursstarts

Anmeldungen bitte unter [hueffenhardt@vhs-mosbach.de](mailto:hueffenhardt@vhs-mosbach.de), Tel. und Fax: 06268/9289893 sowie im Rathaus unter 06268/9205-0.

#### Hüffenhardt früher und heute - Wirtshäuser anno dazumal

Historischer Ortsrundgang

Ochsen, Krone oder deutscher Kaiser - die Namen der alten Hüffenhardter Gasthäuser sind dem einen oder der anderen sicher noch ein Begriff. Wo die sieben Wirtshäuser im Dorf standen, was von dort an Anekdoten überliefert ist und welche Geschichten die Standorte zu erzählen haben, ist Thema beim Vortrag und Rundgang im Herbstsemester 2013. Alte Darstellungen werden, soweit auffindbar, gezeigt und natürlich gehört ein Umtrunk zur Kneipentour anno dazumal.

Karlheinz Reinmuth, Karlheinz Haas und Franz Karollus / Samstag, 12.10.2013, 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Stunden / Treffpunkt: Familienbildungszentrum Keltergasse / 3,- Euro Verwaltungsgebühr / in Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

#### Hatha-Yoga

Wir üben Hatha-Yoga in der Tradition von Selvarajan Yesudian. In der Regel bestimmt die Atmung den Rhythmus der Übungen. Körper- und Atemübungen werden achtsam und bewusst ausgeführt. Wir üben nicht um des Erfolges willen und stellen uns nicht unter Leistungsdruck. Eine Tiefenentspannung rundet die Yogastunde ab. Regelmäßiges Üben fördert die körperliche Gesundheit und führt zu mehr Gelassenheit und Bewusstheit.

Bitte mitbringen: Matte, Wolldecke, kleines festes Kissen, bequeme Kleidung, warme Socken

Annette Schröder / 6 Termine / Freitag, 19.00 - 20.30 Uhr / ab 18.10.2013 / Familienbildungszentrum Keltergasse, Hüffenhardt / 48,- Euro / ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr.

#### Lesenacht zum Schmökern, Zuhören, Schmunzeln und Nachdenken

Buchvorstellungen im Rahmen der Frederick-Wochen

In der Lesenacht wollen wir bekannten Heldinnen und Helden begegnen und neue kennenlernen: Die beliebte Vorleserunde stimmt auf das Winterhalbjahr ein und macht hoffentlich zum Weiterlesen Lust. Bei dieser Veranstaltung im Rahmen der Frederick-Wochen sind Jugendliche die Vorleser für Gäste ab zehn Jahren.

Vorgestellt werden diese Bücher:

„Coolman und ich“ von Rüdiger Bertram und Heribert Schulmeyer, „Timpetill. Die Stadt ohne Eltern“ von Henry Winterfeld und „Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft“ von Sabine Ludwig.

Wie es Lesenacht-Kenner lieben, machen es sich alle im Kuschellager gemütlich. In der Pause gibt es ein Nasch-Buffer, Getränke und Spiele. Achtung, geänderter Unkostenbeitrag!

Lesenacht-Team / Freitag, 25.10.2013 / 19.00 - 23.00 Uhr / Familienbildungszentrum Keltergasse, Hüffenhardt / 3,- Euro / mitzubringen sind: Kissen und Decken für ein Kuschellager / in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hüffenhardt.

## Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

### IHK Rhein-Neckar

#### Steuersprechstunde für Existenzgründer

Existenzgründer und Übernehmer von Betrieben, die ganz spezielle

steuerliche Fragen haben, können sich am 23. Oktober 2013 in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von kompetenten Steuerberatern beraten lassen. Die kostenlose Sprechstunde, die in Kooperation mit der Steuerberaterkammer durchgeführt wird, ist offen für alle, die sich im gewerblichen Bereich selbstständig machen möchten. Voraussetzung ist, dass sie bereits an einem Geschäftskonzept arbeiten oder es schon fertiggestellt haben sowie das vorherige Ausfüllen eines Fragebogens. Beratungstermine können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Weitere Informationen unter [www.startercenter-rhein-neckar.de](http://www.startercenter-rhein-neckar.de).

## Die AWN informiert



### Altkleidersammlung von DRK und AWN

Die nächste Altkleidersammlung von DRK und AWN für die Gemeinde Hüffenhardt findet in der Gesamtgemeinde mit allen Ortsteilen am Samstag, 12. Oktober 2013 durch das DRK statt. Das Sammelgut ist bis spätestens 6 Uhr morgens am Abfuhrtag in Sammelsäcken des DRK bereitzustellen. Die Sammelsäcke sind beim Rathaus erhältlich.

#### Mitgenommen wird bei den Altkleidersammlungen:

Saubere, noch tragbare Damen-, Herren- und Kinderkleider, Lederbekleidung und Pelze; saubere, noch tragbare Schuhe (paarweise zusammengebunden); Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche; saubere Unterwäsche und Socken; Gürtel und Taschen (Damenhandtaschen, Rucksäcke, Sport- bzw. Reisetaschen) sowie Textilabfälle und textile Schnittreste ab der Größe eines DIN A3 Blattes (doppeltes A4-Blatt).

#### Was nicht zur Altkleidersammlung gehört:

Textilfremde Materialien; zerrissene und verschmutzte Kleider oder Textilien; Textilabfälle und textile Schnittreste, die kleiner sind als ein DIN-A3-Blatt; Matratzen, Sitzkissen, Teppiche, Dämmstoffe; Skischuhe, Schlittschuhe, Inlineskates, Gummistiefel sowie einzelne Schuhe, Spielsachen, Plüschtiere, Koffer.

Der Beginn der Sammlung ist immer 6.00 Uhr morgens. Daher wird darum gebeten, die Altkleidersäcke rechtzeitig an der Grundstücksgrenze bereitzustellen. Die Abfuhrzeiten für einzelne Straßen sind nicht automatisch dieselben wie bei anderen Straßensammlungen. Für später als 6.00 Uhr bereitgestellte Teile besteht keine Abfuhrgarantie.

Seit Januar 2013 führen die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN) und das Deutsche Rote Kreuz (DRK) vierteljährliche Straßensammlungen für Altkleider durch. Die Sammeltermine werden im grünen Entsorgungskalender der AWN mit einem T-Shirt-Symbol angekündigt. Der AWN-Kalender ist für alle Gemeinden und Ortsteile auch abrufbar unter [www.awn-online.de/kalender](http://www.awn-online.de/kalender).

Erlöse aus der Altkleiderverwertung kommen dem DRK für seine gemeinnützigen Tätigkeiten zugute. Für evtl. in der Kleidung befindliche Wertsachen kann keine Haftung übernommen werden.

Weitere Fragen zur Altkleidersammlung beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Telefon 06281/906-13.

### Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

#### Starke Typen aus Schrot und Korn

Das Landratsamt, Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet am **Montag, dem 4. November 2013, von 18.00 bis 20.30 Uhr** einen Workshop speziell für Eltern von Schulkindern an.

Nach einer Führung durch die Ausstellung „Vom Korn zum Brot“ werden Brötchen, Kleingebäck und leckere Brotaufstriche zubereitet. Die Veranstaltung findet in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft in der Präsident-Wittmann-Str. 14 in Buchen statt.

Anmeldung ist erforderlich bis Freitag, 28.10.2013 unter Tel. 06281/5212-1600.

#### Bock auf Wild

Zusammen mit der Forstverwaltung veranstaltet der Fachdienst Landwirtschaft ein Kochseminar zum Thema Wild. Gundolf Belz zeigt, wie vielfältig Wildschwein und Hirsch zubereitet werden können: als Vorspeise oder Hauptgang und mit kreativen Beilagen.

Die Veranstaltungen finden am Dienstag, 15.10. und Donnerstag, 17.10.2013 von 17.00 bis ca. 21.00 Uhr in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft in der Präsident-Wittmann-Str. 14 in Buchen statt.

Ein Unkostenbeitrag von ca. 20,00 € wird erhoben.

Anmeldungen sind erforderlich unter Tel. 06281/5212-1600.

### Landwirtschaftliche Lehrfahrt: Hohenlohe

Zu einer Lehrfahrt am **Mittwoch, den 6.11.2013** lädt der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung Neckar-Odenwald e.V. (VLF) ein. Besichtigt werden Einrichtungen und Betriebe in Hohenlohe. Beginnend mit einer Kaninchenzuchtanlage mit Vermarktung geht es weiter zu einem weltweit agierenden Betrieb für Spanferkelspezialitäten (4.000 Spanferkel/Tag). Anschließend wird die Akademie für Landbau in Kupferzell vorgestellt, wo auch das Mittagessen eingenommen wird. Weiter geht es danach mit der Besichtigung der Hohenloher Molkerei in Schwäbisch Hall und anschließend zu einem Bio-Landwirt mit Freilandgemüseanbau und Direktvermarktung (Abokiste). Abendessen und Abschluss findet im Regionalmarkt Hohenlohe in Wolpertshausen statt. Infos und Anmeldung unter: 06281/5212-1600.

### Alzheimer Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die **Beratungsstelle** informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a.

Über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- u. Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung und Patientenverfügung.

Henry-Dunant-Str. 1

74722 Buchen im DRK.

**Dienstag und Mittwoch: 9.00 bis 12.30 Uhr**

Oder Termine nach Vereinbarung

Tel. 06281/564688

Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser, Hauptstr. 63, Ludwigsplatz, 74821 Mosbach

**Donnerstag und Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr**

Tel. 06281/565885

Ansprechpartner: Kathrin Stickel

**Gesprächsgruppe für Angehörige** von Alzheimer- und Demenzerkrankten und Interessierten, jeden letzten Mittwoch im Monat abwechselnd in Buchen und Osterburken von 19.00 bis 21.00 Uhr

**Buchen:** Praxis für Ergotherapie König, Amtsstr. 13

Termine: **30.10./18.12.2013**

**Osterburken:** evangelisches Gemeindehaus, Hemsbacher Str. 1

Termine: **27.11.2013**

Ansprechpartner: Isolde Parent, Telefon: **0176/34807001**

E-Mail: [isoldeparent@aol.com](mailto:isoldeparent@aol.com)

### Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Joachim Kienzle übernimmt zum 1. Oktober den Vorsitz im Vorstand der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. Als Vertreter der Arbeitgeber löst er turnusmäßig den Versichertenvertreter Nikolaus Landgraf ab, der jetzt wieder die Position des Stellvertreters übernimmt.

Auch in der Vertreterversammlung wechselt der Vorsitz jährlich zwischen der Versicherten- und der Arbeitgeberseite. Die Versichertenvertreterin Marion v. Wartemberg steht jetzt an erster Stelle, der bisherige Vorsitzende Hans-Michael Diwisch, der die Arbeitgeber vertritt, übernimmt die Stellvertretung.

Der Vertreterversammlung, dem »Parlament«, gehören als oberstes Selbstverwaltungsorgan der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg je 15 Vertreter der Versicherten und der Arbeitgeber an. Die Vertreterversammlung tagt jährlich zwei Mal und beschließt die Satzung, wählt die Mitglieder des Vorstands, verabschiedet den Haushaltsplan, nimmt die Jahresrechnung ab und wählt auf Vorschlag des Vorstands die Mitglieder der Geschäftsführung. Der Vorstand, die »Regierung«, besteht aus je acht Versicherten- und Arbeitgebervertretern. Er entscheidet über Vermögensangelegenheiten, kostenintensive Baumaßnahmen und Investitionen, über Grundsätze der medizinischen und beruflichen Rehabilitation und über Personalangelegenheiten. Alle Mitglieder in Vorstand und Vertreterversammlung sind ehrenamtlich tätig.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist mit ihrem flächendeckenden, landesweiten Beratungsnetz Ansprechpartner in allen Fragen der Altersvorsorge und Rehabilitation für rund 6,6 Millionen Rentenversicherte im Land.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den

ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

## Kirchliche Nachrichten

### Spruch der Woche

Micha 6,8: Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott!

### Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

#### Donnerstag, 10.10.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Pfarrhaus

#### Freitag, 11.10.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

#### Samstag, 12.10.

19.30 Uhr ökumenische Nacht der offenen Kirchen, beginnend in der ev. Kirche

#### Sonntag, 13.10. - 20. nach Trinitatis

9.20 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfrin. Hoffmann aus Haßmersheim. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde.

#### Montag, 14.10.

15.30 bis

18.00 Uhr Flötengruppen nach Absprache

#### Dienstag, 15.10.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

#### Mittwoch, 16.10.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

#### Donnerstag, 17.10.

18.30 Uhr der Posaunenchor spielt im Kreisaltersheim

#### Freitag, 18.10.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

### Aus den Kirchengemeinden

**Am Samstag, den 12. Oktober, feiern die evangelische und katholische Kirchengemeinde gemeinsam die 3. „ökumenische Nacht der offenen Kirchen“!** Zum vielfältigen Programm sind Sie herzlich eingeladen!

Diesmal beginnen wir um 19.30 Uhr mit einem Konzert für Harfe und Orgel in der evangelischen Kirche. Anschließend werden Sie die Flötenkreise und die beiden Kirchenchöre hören. Dann gehen wir zum Friedhof, um dort Abendlieder mit dem Posaunenchor zu singen. Dann können Sie den Chor Royale, beim Programm in der katholischen Kirche erfahren.

Sie können den ganzen Abend, aber auch nur einzelne Elemente besuchen. Ihre Kirchengemeinden freuen sich, Sie hierzu begrüßen zu dürfen!

**In der Predigtreihe der Prädikanten, Pfarrerrinnen und Pfarrer unserer Region zum Thema „Konflikte in der Bibel“ hören Sie Geschichten der Bibel zum Thema ‚Konflikte‘. Thema dieses Sonntages ist:**

Pfrin. Hoffmann, Haßmersheim: Sara und Hagar - Ein unlösbarer Konflikt; Zwei Frauen und die Schattenseiten einer Dreiecksbeziehung.

**Wäre dies nicht etwas für euch?**

**Der Kinderchor sucht Verstärkung!** Miteinander singen macht Spaß. Gerne hätten wir dich dabei.

**Immer dienstags in der Schulzeit treffen sich ab 16.00 Uhr Kinder des Kinderchores im Gemeindehaus mit Frau Jutta Wex. Es wäre schön, wenn du - ob Junge oder Mädchen - in Zukunft auch dabei wärst!**

### Alle Jahre wieder - Weihnachten im Schuhkarton

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind - in vielen armen Regionen dieser Welt in Form eines gefüllten Schuhkartons. Deshalb ist es wieder so weit: Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ ist angelaufen. Helfen Sie den Ärmsten der Armen mit einem gefüllten Schuhkarton. Mädchen und Jungen vor allen Dingen in osteuropäischen Ländern werden sich über Ihr persönliches Geschenk freuen. Die Schuhkarton-Infoblätter liegen an folgenden Stellen aus: Bäckerei Füll, Metzgerei Körner, Apotheke Fuchs, am Infoständer im evangelischen Gemeindehaus in Hüffenhardt und in den beiden Kirchen in Hüffenhardt u. Kälbertshausen. Sie können diese aber auch bei den Annahmestellen erhalten. Darin sind alle Informationen enthalten, die Sie benötigen um je nach Ihrer Wahl einem Mädchen oder einem Jungen eine unvergessliche Weihnachtsfreude zu machen. Bitte beachten Sie vor allen Dingen die Hinweise auf den Inhalt der Päckchen. Diese Hinweise hängen in der Regel mit den Einfuhrbestimmungen der Empfängerländer zusammen und nicht wie manchmal fälschlicherweise angenommen wird, mit den Vorgaben der Aktionsinitiatoren. Wenn Sie gerne helfen wollen, aber keine Möglichkeit haben einen Schuhkarton zu füllen: 6 Euro pro Karton kostet der Transport - gerne werden auch Ihre Bargeldspenden angenommen und weitergeleitet. Die fertig gepackten Schuhkartons oder Geldspenden können bei folgenden Sammelstellen abgegeben werden: In **Hüffenhardt** bei Familie Heck in der Edgar-John-Str. 10 oder bei Familie Schirmann in der Eichendorffstr. 3; in **Kälbertshausen** bei Familie Knebel, In den Weinbergen 20.

Die Schuhkartons sollten dort, entgegen des Aufdrucks im Infoflyer, bis spätestens 13.11.2013 angekommen sein, weil sie auch noch weitergeleitet werden müssen. Besten Dank im Voraus für Ihre Unterstützung.

### Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

#### Freitag, 11.10.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Hüffenhardt

#### Sonntag, 13.10. - 20. nach Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfrin. Hoffmann aus Haßmersheim. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde.

#### Freitag, 18.10.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Hüffenhardt

### Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde Baptist Heinsheim

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Siegelsbach

Kath. Kirchengemeinde Maria Königin Hüffenhardt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsames Pfarrbüro: 74906 Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: [pfarramt@kath-badrappenau.de](mailto:pfarramt@kath-badrappenau.de)

Internet: [www.kath-badrappenau.de](http://www.kath-badrappenau.de)

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und Di., Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Gottesdienste und Veranstaltungen

**Mittwoch, 9.10. - hl. Dionysius u. Gefährten, hl. Johannes Leonardi**

|              |           |                                                                       |
|--------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------|
| Bad Rappenau | 9.00 Uhr  | Gemeindezentrum: Eucharistiefeier                                     |
| Heinsheim    | 14.30 Uhr | Altenwerk: „Dem Leben auf der Spur“<br>Meditative Wanderung im Herbst |

|              |           |                                                                    |
|--------------|-----------|--------------------------------------------------------------------|
| Siegelsbach  | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet                                                    |
| Hüffenhardt  | 18.30 Uhr | Wort-Gottes-Feier                                                  |
| Bad Rappenau | 19.30 Uhr | Kirche in der Klinik: Kraichgau-Klinik,<br>Fritz-Hagner-Promen. 15 |

Bad Rappenau 19.30 Uhr Leiterrunde

**Donnerstag, 10.10. - Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis**

|             |           |                                    |
|-------------|-----------|------------------------------------|
| Siegelsbach | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet                    |
| Heinsheim   | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit |
| Heinsheim   | 18.30 Uhr | Eucharistiefeier                   |



Heinsheim 19.30 ökumenische Sitzung des Pfarr- und Kirchengemeinderats

### Freitag, 11.10. - hl. Bruno v. Köln

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranzgebet  
Bad Rappenau 18.30 Uhr Gemeindezentrum: Eucharistiefeier

Samstag, 12.10. - Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Hüffenhardt 17.45 bis

18.15 Uhr Beichtgelegenheit

Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse nach dem Gottesdienst „Nacht der offenen Kirchen“

### Sonntag, 13.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis

Wort Gottes: Lesung: 2. Buch d. Könige 5,14-17 Evangelium: Lukas 17,11-19

Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Kappes)

Heinsheim 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 10.30 Uhr Gemeindezentrum: Kindergottesdienst

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Bad Rappenau 18.30 Uhr evangelische Kirche: Eucharistiefeier

### Montag, 14.10. - hl. Kallistus I.

Bad Rappenau 17.00 Uhr Gemeindezentrum: Rosenkranzgebet

Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

### Dienstag, 15.10. - hl. Theresa v. Jesus (von Avila)

Bad Rappenau 14.30 Uhr Gemeindezentrum: Seniorentreff: Rosenkranzandacht  
anschl. Kaffee mit Gedächtnistraining

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Siegelsbach 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 20.00 Uhr Gemeindezentrum: 1. Elternabend Erstkommunion

### Mittwoch, 16.10. - hl. Hedwig, hl. Gallus, hl. Margareta M. Ala-coque

Bad Rappenau 9.00 Uhr Gemeindezentrum: Eucharistiefeier

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Heinsheim 19.00 Helmut-Ruprecht-Haus: KFD: Herbstfest

Bad Rappenau 19.30 Kirche in der Klinik: Salinen-Klinik, Salinenstr. 43

### Erntedank - Dankbarkeit macht stark:

Wofür ich persönlich dankbar bin

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik mit Jürgen Steinbach, Pfarrer, Mittwoch, 16.10., 19.30 Uhr, Salinen-Klinik, Salinenstr. 43, Therapie-Raum, B-Bau, Ebene 7

### 1. Elternabend zur Erstkommunion 2014

Am Dienstag, 15. Oktober 2013, findet um 20.00 Uhr der erste Elternabend zur Erstkommunion 2014 im Gemeindezentrum Herz Jesu in Bad Rappenau (Salinenstr. 11) statt.

Dazu eingeladen sind die Eltern der Kinder, die in Bad Rappenau, Babstadt, Treschklingen, Zimmerhof, Siegelsbach, Hüffenhardt und Kälbertshausen wohnen und die 3. Klasse besuchen. In Siegelsbach, Hüffenhardt und Kälbertshausen sind auch die Eltern der Kinder in der 4. Klasse eingeladen.

In Heinsheim findet die Erstkommunion erst 2015 wieder statt.

Es erfolgt noch eine persönliche Einladung mit weiteren Informationen.

Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Daniel Kühner

### Kindergottesdienst

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Bad Rappenau

### Sonntag, 13. Oktober 2013, 10.30 Uhr

Im Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, Bad Rappenau  
Herzliche Einladung an alle Kinder zwischen ca. 3 und 8 Jahren - mit oder ohne Begleitung!

Auf euch freut sich das Kindergottesdienst-Team

## Schulen und Kindergärten

### Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell

#### Einladung zum Herbstfest der Gebrüder-Grimm-Schule

Im Rahmen des traditionellen Herbstfestes am Samstag, 19. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr wird das neu gestaltete Außengelände seiner offiziellen Bestimmung übergeben. Daneben werden vielen Spielaktionen für kleine und große Leute organisiert. Mit Unterstützung der Eltern steht eine große Tombola bereit und für die Stärkung zwischendurch gibt es ein reichhaltiges Kuchenbuffet, kalte und warme Getränke sowie kleine Snacks.

Das Team der Gebrüder-Grimm-Schule freut sich auf Ihren Besuch!

## Vereinsnachrichten



### DRK Ortsverein Hüffenhardt

Liebe Mitbürger, wir möchten Ihnen mitteilen, dass die vom DRK-Ortsverein Hüffenhardt stattfindende Kleidersammlung erst am **16. November 2013** durchgeführt wird.

Die am 12. Oktober angekündigte Kleidersammlung wird vom Kreisverband Mosbach gemacht.

Vorankündigung: An Kerwe wird es wieder einen **Kinderflohmarkt** in der Halle geben.



### HSV-Nachrichten

#### Außerordentliche Mitgliederversammlung am 10.10.2013

Liebe HSV-Mitglieder,

da bei der letzten Mitgliederversammlung bestimmte Fristen und Formulierungen zur Satzungsänderung bzw. zu den Neuwahlen nicht eingehalten wurden, muss eine erneute Versammlung zur Beschließung der Satzung und der Erweiterung auf drei gleichberechtigte Vorstände stattfinden.

Aufgrund dieser Tatsache wurde die Satzung von 1982 insgesamt geändert und auf einen aktuellen Stand gebracht. Dies betrifft u.a. neue Bestimmungen, die sich auf den Datenschutz beziehen.

Der Entwurf der neuen Satzung liegt für alle Mitglieder und Interessierten zur Einsicht im Rathaus der Gemeinde Hüffenhardt zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Die außerordentliche Mitgliederversammlung findet am 10.10.2013 im Nebenraum der Pizzeria Bella Marmaris um 20.00 Uhr statt.

Im Interesse des Vereins bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
  2. Aussprache
  3. Beschlussfassung über die Annahme der neuen Satzung des HSV
  4. Bestätigung der Neuwahlen der Vorstandschaft vom 18.4.2013
  5. Verschiedenes
- Die Vorstandschaft

#### Grümpelschießen fest in HSV-Hand

Leider konnten wir aufgrund der Tatsache, dass andere Vereine außerhalb von Hüffenhardt nicht so flexibel sind wie wir, in diesem Jahr nur mit vier Mannschaften antreten. Aber weniger ist manchmal mehr. In diesem Jahr gab es keinen, der uns schlagen konnte. Die ersten Plätze für die Mannschaften der Damen und der Herren gingen an den HSV. Weiterhin gingen die ersten Plätze für die meisten Ringe bei den Damen und bei den Herren ebenfalls an uns.

Im Verein ist Sport am schönsten ...  
Mach mit!

Das heißt im Einzelnen:

1. Platz Damen-Mannschaft: Stefanie Ernst, Lorena Hartjens und Manuela Geyer

1. Platz Herren-Mannschaft: Frank Stark, Tobias Schneider und Mario Haas

1. Platz Einzelschützen Damen: Lorena Hartjens mit 92 Ringen

1. Platz Einzelschützen Herren: Mario Haas und Alex Feirer mit je 96 Ringen

Weiterhin belegte die Mannschaft der AH mit Thorsten Schneider, Jörg Neuberger und Jörg Hübner den 7. Platz, die Mannschaft der „Vollpfosten“ mit Heiko Bergner, Dirk Danneberg und Alex Feirer den 5. Platz.

Es war wie immer ein schöner Tag. Danke dafür an den Schützenverein.

Und natürlich werden wir nächstes Jahr unsere Titel erfolgreich verteidigen.

## KKS Hüffenhardt e.V.



### Grümpelschießen 2013

Auf der neuen elektronischen Anlage fand am Sonntag, den 6. Oktober das diesjährige Grümpelschießen statt. Insgesamt 21 Mannschaften traten zum Wettstreit an, und am späten Nachmittag standen die Sieger fest. Hier nun die Ergebnisse:

#### Sieger Damen:

1. Platz: HSV Damen, Geyer Manuela, Ernst Stefanie, Hartjens Lorena mit 267 Ringen.

2. Platz: HCV Damen 3, Passion 2 Dance, Czermmel Lisa, Schmidt Sarah, Lang Janina mit 250 Ringen.

3. Platz: HCV Damen 2, Siegmann Rose, Hofmann Vanessa, Czermmel Martina mit 243 Ringen.

#### Sieger Herren:

1. Platz: HSV Herren, Daddy's 12/13, Stark Frank, Haas Mario, Schneider Tobias mit 270 Ringen.

2. Platz: Die glorreichen 3, Zimmermann Jochen, Bühner Roland, Vierling Sven mit 260 Ringen.

3. Platz: Jägerschnitzel mit Beilagen und Salat, Braun Kai, Inderbaev Marina, Lawin Daniel mit 248 Ringen.

Wir gratulieren allen Teilnehmern nochmals recht herzlich und danken allen für ihre Teilnahme.

Weitere Ergebnisse sind unter [WWW.KKS-Hueffenhardt.de](http://WWW.KKS-Hueffenhardt.de) zu finden



## Knieschieber Kälbertshausen

Die Knieschieber laden ein am **Kerwefreitag zur Knieschieber-Bar** in die Scheune in der Bergstraße ab 20.00 Uhr.

**Barbetrieb - Getränke - Snaks**

**Happy Hour** von 21.00 bis 22.30 Uhr - alles 2 €

## Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Hallo LandFrauen,  
der Reisebericht von Ursel Hasemann, der auf dem Programm steht,

wird etwas verschoben. Dafür findet am **21.10.2013** im Rahmen der Frederik-Tage eine Lesung mit **Gabriele Schneider** statt. Beginn ist um **19.00 Uhr** im **Familienzentrum** in Hüffenhardt. Die Lesung steht unter dem Motto „**Passieren kann es überall ...**“ Bitte bis **15.10.** bei Ingrid Haaß, Tel. 06268/1228 anmelden, damit die Teilnehmerinnen im Rathaus auch angemeldet werden können. Es wäre schön, wenn viele LandFrauen diese Lesung besuchen könnten.

## Sportverein Kälbertshausen

### Freizeitsportgruppe „Kraft und Fitness“

Am Donnerstag, den 10.10.13 startet die neue Sportgruppe „Kraft und Fitness“ unter der Leitung von Alexandra Weber. Wer Interesse hat, kommt um 18.30 Uhr ins Bürgerhaus Kälbertshausen. Wir treffen uns dann immer donnerstags um diese Uhrzeit für eine Stunde. Ich freue mich auf viele sportbegeisterte Frauen. Alexandra

## VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Unser Ausflug „**Fahrt ins Blaue**“ findet am **Freitag, den 18. Oktober 2013** statt.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt festgelegt:

|                        |          |
|------------------------|----------|
| Linde Kälbertshausen   | 9.00 Uhr |
| Rose Kälbertshausen    | 9.05 Uhr |
| Feuerwehr Hüffenhardt  | 9.10 Uhr |
| Ev. Kirche Hüffenhardt | 9.15 Uhr |
| Bäck. Füll Haßmersheim | 9.20 Uhr |

Wir bitten um Beachtung.

Die Vorstandschaft

### Rente ins Ausland - neues Gesetz ab Oktober 2013

Wer Rentenansprüche aus Beitragszeiten in Deutschland erworben hat, erhält seine Rente ab Oktober 2013 unabhängig von seiner Staatsangehörigkeit ungekürzt in alle Länder gezahlt. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) hin. Bisher wurde die Rente in wenigen Fällen auf 70 Prozent gekürzt. Dies geschah bei Angehörigen von Staaten außerhalb der Europäischen Gemeinschaft, wenn kein Sozialversicherungsabkommen oder kein Vertrag mit dem jeweiligen Staat bestand und der Rentner sich ständig in einem dieser Länder aufhielt. Die Neuregelung wirkt sich auch auf alle bisher gekürzten Renten aus. Betroffene Renten, die 1992 begonnen haben, werden laut DRV automatisch neu berechnet und anschließend in voller Höhe rückwirkend zum 1. Oktober 2013 ausgezahlt. Berechtigte mit einem Rentenbeginn bis zum 31. Dezember 1991 bekommen auf Antrag ebenfalls die volle Rente ausgezahlt. Um sie rückwirkend zum 1. Oktober 2013 zu erhalten, muss der Antrag bis spätestens 31. Dezember 2017 gestellt werden. Weitere Infos gibt es bei der DRV Baden-Württemberg, über das Gratis-Servicetelefon unter 0800/100048024 und unter [www.deutscherentenversicherung-bw.de](http://www.deutscherentenversicherung-bw.de) im Internet.

## Verein der Hundefreunde

### Hüffenhardt/Kälbertshausen e.V.



### Hundesportturnier

Der Verein der Hundefreunde Hüffenhardt/Kälbertshausen e.V. veranstaltet am **Sonntag, 20.10.2013, ab 8.00 Uhr** sein Hundesportturnier auf dem Übungsgelände in Kälbertshausen.

Die Mensch-/Hund-Teams gehen in den Disziplinen Geländelauf, Hindernislauf, Shorty und in der „Königsdizziplin“ Vierkampf an den Start.

Hundesportler aus dem gesamten südwestdeutschen Raum, von Stuttgart bis Mannheim haben sich angemeldet.

Es verspricht ein spannender Tag zu werden. Zuschauen lohnt sich! Die verschiedenen Wettkämpfe beginnen ab 8.00 Uhr.

Wie immer ist auch an diesem Tag für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.

Die Mitglieder, Ausbilder und Vorstandschaft des VdH Hüffenhardt/Kälbertshausen e.V.

## Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



### Vorschau Oktober/November

Am 25. Oktober Bilderabend im Vereinsraum

am 3. November Herbstwaldwanderung

am 23. November Jahreshauptversammlung

**Tageswanderung am Sonntag, den 20. Oktober 2013**

**Auf dem Neckarsteig: Etappe von Mosbach nach Gundelsheim**  
**Treffpunkt: Um 10.30 Uhr Bahnhof, S-Bahn-Haltestelle in Mosbach**

Die Führung übernimmt der OWK Haßmersheim. Anmeldung ist erforderlich bis **18. Oktober 2013** beim Wanderführer Roger Dell, Tel. 06261/893492.

Die Teilnehmer aus Haßmersheim treffen sich um 9.15 Uhr an der Bushaltestelle gegenüber dem Kaufhaus Heck, um mit dem Bus nach Neckarelz und von dort aus mit der Bahn nach Mosbach zu fahren. Auch hier ist eine Anmeldung erforderlich bis Freitag den **18. Oktober** bei Wanderwart Wamfried Reinhart unter Tel. 06266/1210, da wir rechtzeitig die Fahrscheine besorgen müssen.

## DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



### Jugend

Für kommenden Samstag bitten wir alle Kinder und Jugendliche, die die neue Bekleidung bereits erhalten haben damit ins Training zu kommen. Bitte deshalb die Jugendlichen vom Jugendtraining bereits um 16.45 Uhr in Trainingsbekleidung (T-Shirt, Kapuzenpullover, Trainingsanzug) anwesend sein in Trainingsbekleidung.

#### Trainingszeiten:

Schwimmkurs: 15.00 - 16.00 Uhr

Übergangstraining: 16.00 - 17.00 Uhr

Jugendtraining: 17.00 - 18.00 Uhr

Aktiventraining: 18.00 - 19.00 Uhr

## Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.

### Augenerkrankungen - einfach erklärt!

**Fachvortrag: Diagnostik, Therapie, Hilfen**

**Einladung zum offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Nordbaden**

Die Zahl von Menschen mit einer Augenerkrankung nimmt stetig zu. Oft fehlen den Betroffenen jedoch nähere Informationen zu ihrer Seheinschränkung, wie AMD, Glaukom, grauer Star, diabetische Augenerkrankungen und vieles mehr. Was ist die Ursache, wie wird diagnostiziert, gibt es Therapien, welche Hilfen gibt es? Fragen über Fragen.

Die Regionalgruppe Nordbaden der ABSH e.V. lädt alle ihre Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger zum offenen Treffen ein. Wir treffen uns am **Samstag, den 12. Oktober 2013 ab 14.30 Uhr im Schlosshotel Karlsruhe, Bahnhofplatz 2, 76137 Karlsruhe**.

Neben dem wichtigen Erfahrungsaustausch untereinander können wir als Referentin die Oberärztin der Städtischen Augenlinik Karlsruhe, Frau Dr. Vera Schmit-Eilenberger begrüßen, die Ihnen neben einem allgemeinen Referat gerne Ihre speziellen und individuellen Fragen beantworten wird.

Natürlich sind neben den Mitgliedern der Regionalgruppe auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Karlsruhe, Enzkreis, dem Rhein-Neckar-Kreis, dem Neckar-Odenwald-Kreis, dem Kreis Rastatt und den Städten Mannheim, Karlsruhe, Baden-Baden und Pforzheim ganz herzlich willkommen.

Um besser planen zu können, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden könnten. Vielen Dank.

Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe.

Telefon 0721/1329699, E-Mail: rg-nordbaden@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

## Sportabzeichen



Am **Freitag, 11.10.2013, 17.30 Uhr**, findet bei gutem Wetter das Training und die Abnahme des Sportabzeichens auf dem Sportplatz in Haßmersheim statt.

Infos bei Wolfgang Schumacher, Tel. 06266/693

## Sonstige Bekanntmachungen

### ADAC-Tipps zum Fahren im Herbst

#### Herbst bringt Bauernglatteis und Hopfenspikes

Autofahrer müssen jetzt vermehrt mit überbreiten landwirtschaftlichen Fahrzeugen und den Hinterlassenschaften von Erntemaschinen auf den Straßen rechnen. Aufbauten von Pflug, Maishäcksler und Rübenroder ragen meist weit - und vielfach nicht ausreichend gekennzeichnet - in den Fahrstreifen des Gegenverkehrs hinein. Gerade bei Ausweich- und Überholmanövern kann dies zu brenzlichen Situationen führen. Deshalb rät der ADAC Nordbaden Motorrad- und Autofahrern jetzt auf Land- und Kreisstraßen zu erhöhter Vorsicht. Außerdem haben die breiten Erntemaschinen beim Abbiegen einen größeren Radius, was viele Autofahrer unterschätzen.

Akute Rutschgefahr besteht beim sogenannten „Bauernglatteis“. Es entsteht, wenn landwirtschaftliche Fahrzeuge nach der Ernte die Straßen verschmutzen. Lehm- und Erdklumpen können sich bei Feuchtigkeit zu einem gefährlichen Schmierfilm verbinden, auf dem Autos und Zweiräder leicht außer Kontrolle geraten. Eine weitere saisonal bedingte Gefahr stellen die „Hopfenspikes“ für die Verkehrsteilnehmer dar. Diese Drahtnadeln, die mit den Hopfenreben in ein bis zwei Zentimeter lange Stücke gehäckselt und als Düngerbeimischung zurück auf die Äcker gebracht werden, fallen wegen der Erschütterungen beim Transport durch den Ladehänger auf die Fahrbahn. Sie können sich dann in Auto-, Motorrad- und Fahrradreifen bohren und so schwerwiegende Unfälle verursachen.

Der ADAC Nordbaden appelliert an die Landwirte, ihrer Verantwortung Rechnung zu tragen und die benutzten Fahrbahnen im Nachhinein mit einem Kehrgerät zu säubern. Außerdem sollten sie alle gesetzlich vorgeschriebenen Beleuchtungseinrichtungen ihrer Fahrzeuge regelmäßig überprüfen, reinigen und vor allem nachts auch nutzen.

Darüber hinaus empfiehlt der ADAC Nordbaden gemäß der alten Bauernregel „von O bis O“ - also von Oktober bis Ostern - die Winterreifen aufzuziehen, sofern man seinen Pkw bei winterlichen Straßenverhältnissen nutzen will. Daher sollte man schnellstmöglich einen Werkstatttermin für den Reifenwechsel vereinbaren.

Gebrauchte Pneus gibt's am 26. Oktober bei den Winterreifenbörsen des ADAC Nordbaden. In Mannheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Bruchsal und Karlsruhe stehen Fachleute von ADAC und TÜV den Käufern und Verkäufern gebrauchter Reifen von 9 bis 12 Uhr mit fachkundigem Rat zur Seite. Bei der Winterreifenbörse im Hof des ADAC-Hauses Karlsruhe, Steinhäuserstraße 22, gibt es außerdem Tipps zum Radwechsel durch die Straßenwachtfahrer des ADAC, der Reifenhersteller Michelin prüft und korrigiert den Reifendruck, der Schneekettenhersteller RUD demonstriert das Aufziehen von Schneeketten und im Shop des Karlsruher ADAC-Hauses gibt es an diesem Tag zehn Prozent Rabatt auf Kfz-Winterzubehör wie z. B. Schneeketten.

Weitere Infos unter [www.adac.de/nordbaden](http://www.adac.de/nordbaden) oder Tel. 0721/8104-423.

## Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

**Im Notfall** kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



# Trauerseite

Foto: Thinkstock

Ihr Bestatter im Neckartal

Bestattungshilfe

Wuscher

Odenwaldstr. 55

69412 Eberbach

Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 36

74928 Hüffenhardt

Tel. 06268 92 84 15

Mobil 0160 90 636 075

[www.bestattungshilfe-wuscher.de](http://www.bestattungshilfe-wuscher.de)



jederzeit  
erreichbar!

## LAUTENBACHER

Lindengasse 11 + 17, 74936 Siegelbach

- † Bestattungen
- † Überführungen
- † Ausstellung + Beratung
- † Komplettes Bestattungszubehör
- † Erledigung der Formalitäten

Telefon 07264/12 16 oder 206040

Mobil 0175/5304934

Das besondere  
Grabmal aus  
Meisterhand

Paul  
**SCHILLING**

Hüttigsmühle 1  
74928 Hüffenhardt  
Tel./Fax 0 62 68/12 71

Rosengartenstr. 2a  
74927 Eschelbronn  
Tel. 0 62 26/4 21 21

Grabmalkunst  
& Naturstein

*Man überwindet den Verlust  
eines geliebten Menschen nicht,  
weil die Zeit vergeht,  
man überwindet durch  
die Art, wie man  
die Zeit nutzt.*

Crandall



*Bei wahrem Leid schlägt kein Worttrost an, aber  
das Kommen, das Nichtverlassensein erhebt, und  
ein einziger Blick, aus dem Liebe spricht, gibt der  
Seele Kraft.*

Jeremias Gotthelf

Über die zahlreichen Glückwünsche  
und Geschenke anlässlich unserer

## Hochzeit

haben wir uns sehr gefreut und bedanken uns,  
auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.

**Matthias und Michaela Götz**

geb. Deigner

Heilbronn/Hüffenhardt, im September 2013



**Ein herzliches Dankeschön**

an alle,

die uns mit guten Wünschen und Geschenken  
zu unserer **HOCHZEIT** gratuliert haben.

**Stefanie & André  
Ebend**



**Ihr Ansprech-  
partner im  
Außendienst**



**Herr Uwe Riedinger,  
Ihr Ansprechpartner  
im Außendienst**

Sehr geehrte Gewerbetreibende,  
um Ihnen eine kompetente und  
serviceorientierte Beratung für Ihre  
lokale Kommunikation zu ermögli-  
chen, haben wir Medienberater im Außen- und Innen-  
dienst für Sie im Einsatz.

Herr Riedinger ist bereits seit 2007 für unseren Verlag im  
Außendienst tätig und hat 15 Jahre Erfahrung in der  
Medienbranche. Mit seinem Marketingwissen wird er  
gerne Ihre ganzheitlichen Kommunikationskonzepte in  
Print und online planen.

Ob reine Anzeigenschaltungen, Prospektverteilungen,  
Einhefter in der Heftmitte oder Onlinewerbung – bei  
Herrn Riedinger sind Sie in den besten Händen.

Unseren Innendienst erreichen Sie montags bis donners-  
tags von 8.00 bis 17.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis  
13.00 Uhr unter der Telefonnummer 07136 9503-0,  
Fax 07136 9503-99.

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall  
Tel. 07136 95 03-0 • [www.nussbaum-bfh.de](http://www.nussbaum-bfh.de) • [friedrichshall@nussbaum-medien.de](mailto:friedrichshall@nussbaum-medien.de)

**Anzeigen bringen  
das Schaufenster ins Haus**



**Verlosung**

**Die Löwen live erleben!  
Heimspiel: RNL – TV Emsdetten**



**5 x 2 Tickets  
zu gewinnen**

**Sa., 26.10.2013, 19 Uhr | SAP-Arena Mannheim**

**Losungswort:  
„TV Emsdetten“**

**Teilnahmeschluss:  
Mittwoch, 16.10.2013**

**Anrufen und gewinnen! 0137 837 00 17\***

\*0,50 EUR pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen. Es werden 5x2 Tickets verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages, der K. Nussbaum Vertriebs GmbH und deren Angehörige. Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und unter [www.nussbaum-slir.de](http://www.nussbaum-slir.de) und [www.nussbaum-bfh.de](http://www.nussbaum-bfh.de) unter dem Themenbereich „Leser“ veröffentlicht. Sachgewinne können nicht ersatzweise ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Wirf nichts auf  
Straßen und Plätze!**



**Halte  
das Ortsbild  
sauber!**

**Ist Ihre Hausnummer  
gut erkennbar?**

**Im Notfall** kann dies  
entscheidend für  
rasche Hilfe durch  
den Arzt oder den  
Rettungsdienst sein!



# SPORT REGIONAL

**Handball: Rhein-Neckar Löwen verlängern mit ihrem Weltmeister**

## Gedeon Guardiola bleibt bis 2016 bei den Badenern

Mannheim. (pm/red). Gute Nachricht für alle Löwen-Fans: der spanische Weltmeister Gedeon Guardiola bleibt den Badenern treu und hat seinen Vertrag vorzeitig bis 2016 verlängert. Nach Andy Schmid und Bjarte Myrhol konnten die Rhein-Neckar Löwen auch ihren dritten Leistungsträger halten.



Gedeon Guardiola  
Foto: Rhein-Neckar Löwen

„Es geht mir hier sehr gut. Ich fühle mich wohl. Die Kollegen und das Umfeld haben mir das Eingewöhnen sehr leicht gemacht. Die Stimmung im Team und die Voraussetzungen im Verein sind top. Ich bin wirklich stolz, weiter das Trikot der Rhein-Neckar Löwen zu tragen“, begründet der 29-jährige Kreisläufer seine Entscheidung.

### „Fühle mich wohl“

Und ergänzt an: „Als ich hier nach Deutschland zum Handballspielen kam, war das wie ein Traum. Und ich möchte einfach, dass dieser Traum

noch andauert.“ Manager Thorsten Storm erklärt: „Gedeon hat sich bei uns sehr schnell zu einem zentralen Spieler in unserem Deckungssystem entwickelt. Er ist ein harter Handball-Arbeiter, der sich immer voll in den Dienst der Mannschaft stellt. Er passt charakterlich sehr gut zu den Löwen und als Spielertyp ist er eine gute Ergänzung zu Bjarte Myrhol. Ich freue mich, dass Gedeon sich für zwei weitere Jahre bei den Rhein-Neckar Löwen entschieden hat.“

Guardiola kam 2012 von SDC San Antonio zu den Löwen, mit denen er im Mai 2013 den EHF-Cup gewann.

## EINWURF das wort zum sport

### Ist Gensheimer im Sommer weg?

(seo). Mit Nachdruck arbeiten die Löwen-Macher an ihrem Team der Zukunft. Ihr Credo: Konstanz. Sie wollen ihre Schlüsselspieler langfristig binden. Doch im Personal-Poker drohen unruhige Zeiten, denn gerade das größte Idol droht ihnen abhanden zu kommen. Es ist kein Geheimnis, dass Nationalspieler Uwe Gensheimer Angebote anderer Topklubs vorliegen - sein Vertrag läuft im Sommer aus. Er habe sich noch nicht entschieden, lässt Kultfigur Gensheimer verlauten. Er steht am Scheideweg: Für immer Löwen oder eine neue Herausforderung suchen? Es werden spannende Wochen. Ausgang völlig offen.

## Viele Gäste kommen in den sportpark

### Erstmals KSC-Tag auf der offerta

Karlsruhe. (pm). Ein attraktives Programm hat der Karlsruher SC für seine Fans auf der offerta zusammengestellt. Vor allem Autogramm-jäger kommen dabei in Halle 1 am Stand F.79 auf ihre Kosten. Täglich sind zwei Profis vor Ort und schreiben fleißig Autogramme.

Eine Premiere wartet zur Wochenmitte: Erstmals gibt es den KSC-Tag - am Mittwoch, 30. Oktober, wird dann der KSC-Bus mit der kompletten

Mannschaft vorfahren. Selten ist es so einfach wie an diesem Tag, mit den Stars in Berührung zu kommen, gemeinsame Fotos zu schießen oder sich sein Tri-

kot signieren zu lassen. Auf Fans des virtuellen Fußballs wartet eine Playstation-Lounge. Konsolenfreunde können hier den Tages-Champion unter sich ausmachen. Gespielt wird wiederum auch am KSC-Stand, wo ein XXXL-Tischkicker bereitsteht. Elf gegen elf wird es dann dort am KSC-Tag gegen 15 Uhr heißen. Herausforderer-Team gegen KSC-Profielf.

### Vereine präsentieren sich

Rund um den Sport dreht sich auch alles im offerta sportpark in Halle 1. Hier präsentiert sich am 31. Oktober die gesamte Jugendabteilung des KSC. Die KIT Gequos-Jugend bieten am 30. Oktober einen Einblick in den regionalen Basketball. Am 27. Oktober führt die Tanzschule Gutmann in die Welt des Tanzes ein. Bekannte Sportlerinnen aus der Region berichten am 28. Oktober, dem offerta freundinnentag, in einem Talk von ihrem Weg zum Erfolg. Am 1. November ist die Jugend der Ringer vom SV Germania Weingarten im sportpark zu Besuch. Dazu präsentieren sich noch viele weitere Sportvereine der Region.

## Ergebnisse

### Fußball (Verbandsliga)

Neckarsulmer Sportunion - SV Böblingen 4:2

### Fußball (Verbandsliga)

Neckarsulmer Sportunion - 1. FC Frickenhausen 2:0

### Fußball (Frauen-Bundesliga)

1899 Hoffenheim - Turbine Potsdam 2:3

### Eishockey (DEL 2)

Heilbronner Falken - Bietigheim Steelers 2:3

## Vorschau

### Handball (Bundesliga)

09.10., 20.15 Uhr: Rhein-Neckar Löwen - TBV Lemgo

### Handball (2. Bundesliga)

12.10., 19 Uhr: Neckarsulmer Sportunion - SG 09 Kirchhof

### Eishockey (DEL 2)

11.10., 20 Uhr: Heilbronner Falken - SC Riessersee



Auch sie werden wieder jede Menge Autogramme schreiben: Selcuk Alibaz (l.) und Koen van der Biezen  
Foto: Mutschler - Archiv



# Bauen – Renovieren – Einrichten

## Die regionalen Firmen empfehlen sich

### Farbe ist Leben

(djd). Der Einheitslook war gestern - wer sich heutzutage einrichtet, möchte nicht nur funktional, sondern vor allem auch höchst individuell wohnen. Das private Nest als Spiegelbild der eigenen Persönlichkeit wird mit viel Überlegung und Liebe zum Detail eingerichtet. Tapeten, Bodenbeläge, Teppiche, Möbel und Wohnaccessoires: Alles wird aufeinander abgestimmt und mit Bedacht ausgewählt. Besonders im Lifestyle-Trend liegen aktuell Kontraste, die bewusst eingesetzt werden: beispielsweise zwischen ruhigen Wandfarben und kräftigen Tönen für den Boden.

### Blickfang für den Boden

Zu den Vorreitern dieser Entwicklung zählt der international renommierte, aus Deutschland stammende Designer Lars Contzen. Seine Überzeugung lautet, dass kräftige Farben und ausdrucksstarke Muster Lebensfreude vermitteln. Unverwechselbar sind seine Entwürfe, die auf großzügigen Dekoren und intensiven Farbtönen beruhen - bekannt geworden ist der 1970 in Frankfurt geborene Designer nicht zuletzt mit seinen Tapetenkollektionen. Nun sorgt Contzen auch für neuen Schwung und Individualität auf dem Boden. Mit seiner ersten Teppichkollektion (Details unter [www.astra.eu](http://www.astra.eu)) bleibt er ganz seiner Linie treu und schafft echte Eyecatcher, die jedem Raum Individualität verleihen.

### Kontraste setzen

Ob in kräftigen Rot- und Orangetönen, in trendigen, warmen Naturfarben oder in eher klassischen Kombinationen von Weiß, Schwarz und Anthrazit: Die neue Teppichkollektion lässt sich nach persönlichem Geschmack kombinieren, um in Wohnräumen besondere, kontrastvolle Akzente zu setzen. Die Teppiche wirken fast wie übergroße Gemälde am Boden und ziehen alle Blicke auf sich. Bei der Fertigung seiner Entwürfe setzt Designer Lars Contzen auf Qualität und arbeitet eng mit dem deutschen Traditionsunternehmen Otto Golze & Söhne zusammen. Mehr Informationen und Bezugsquellen für die Designer-Teppichkollektion gibt es auch unter [www.larscontzen.com](http://www.larscontzen.com) im Internet.

Foto: iStock/Thinkstock





# Bauen – Renovieren – Einrichten

www.dietzholzbau.de  
seit über 230 Jahren



**DIETZ  
HOLZBAU**  
ZIMMEREI - BEDACHUNGEN

07266 1435  
Industriestraße 1-3  
74912 Kirchardt



**Wir bieten Ihnen den kompletten Service:**  
► **größter regionaler Anbieter**

**Meisterbetrieb  
seit über  
25 Jahren**

- ✓ Kaminöfen
- ✓ Kachelkamine
- ✓ Pelletgeräte
- ✓ Kesseltechnik
- ✓ Schornsteinanlagen
- ✓ Schornsteinsanierung

**Greiner**  
Kaminbau GmbH

Abbildungsbeispiel

Tel. 0 72 63 / 919 52 70  
**www.kaminbaugreiner.de**

AUSSTELLUNGSRÄUME: Hauptsitz in 74924 Neckarbischofsheim  
NEU: 74743 Seckach | 74348 Lauffen a.N. | 68542 Heddesheim

**WECO-GAS**  
74889 SINSHEIM GmbH & Co. KG

schnell sauber preiswert  
**Preisfragen : 07261 / 12337**

- Flüssiggas für Tanks
- Tankanlagen/Tanktausch
- zu günstigen Preisen
- Prüf. u. Wartungsservice

**www.weco-gas.de**

**NEU** AUTOGAS in Sinsheim > direkt neben HORNBACK  
AUTOGAS in Rauenberg > direkt neben McDonald's

**Ist Ihr Badezimmer in die Jahre gekommen?**

**vorher**  **nachher**



Möchten Sie etwas weniger Barrieren, vielleicht eine bodenebene Dusche?  
Wir planen und organisieren für Sie auf Wunsch alle Gewerke durch.

**Wir beraten Sie gerne.**

**Thorsten FAULHAMMER**  
BÄDER ZUM WOHLFÜHLEN

*seit 20 Jahren*

- Bad & Heizung
- Flaschnerei
- Solaranlagen
- Lackspanndecken

Thorsten Faulhammer • Raiffeisenstraße 61 • 74906 Bad Rappenau • Telefon 07264/4286 • Fax 4070 • E-Mail tfaulhammer@t-online.de  
**www.tfaulhammer-baederprofi.de**





Foto: epr/Saint-Gobain Glass Deutschland GmbH

## Landhausdielen-Parkett Eiche

Ein Fußbodentraum für alle Zeiten

Anzeige

Aus den vielen guten Gründen für einen Holzboden sticht dieser sicher besonders hervor: Zeitlosigkeit. Wer einen edlen Parkettboden verlegt, muss sich nicht mit der Frage sorgen, ob dieser noch in zehn oder gar zwanzig, dreißig Jahren zeitgemäß ist. Das Naturmaterial Holz fasziniert seit jeher. In Schlössern oder Herrschaftshäusern bewundern wir die alten Dielenböden, die mit den Jahren an Reife und Charakter gewonnen haben. Damals wie heute ist Parkett aus Eichenholz besonders beliebt. Charaktervoll, robust und ausdrucksstark begeistert die Eiche auch durch ihre Vielseitigkeit. Je nach Auswahl der einzelnen Bretter, und abhängig von der Oberflächenbehandlung, haben Sie allein mit dieser Holzsorte eine Fülle verschiedener Dekore zur Auswahl. Der markante Charakter der Eiche kommt bei großen Dielenformaten besonders zur Geltung. Die sogenannten Landhausdielen begeistern durch ihr großzügiges Format, welches gerade großen und repräsentativen Räumen ein ganz besonderes, edles Flair verleiht. Bei einer Oberflächenbehandlung mit Öl kann das „lebende“ Naturmaterial Holz atmen und mit den Jahren immer mehr an Charme gewinnen. Auch kleine Macken muss man nicht fürchten, tragen sie doch noch zur Wirkung bei.

Wer die ganze Vielfalt der unterschiedlichen Parkettböden erleben möchte, ist natürlich beim Fachhandel an der besten Adresse. Bei den Holzexperten von HolzLand Neckarmühlbach finden Sie allein über 100 verschiedene Landhausdielen. Die fachkompetenten Berater erläutern gerne alles rund um die Unterschiede und geben wertvolle Tipps zu Reinigung und Pflege. Besonders praktisch: Bei HolzLand Neckarmühlbach können Sie zur Verlegung den hauseigenen Montageservice direkt mit hinzubuchen und bekommen somit alle Leistungen aus einer Hand im Rundum-Sorglos-Paket. Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Sie direkt im HolzLand Neckarmühlbach oder auch im Internet unter: [www.holzcenter.de](http://www.holzcenter.de)



## Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

### Selbstanlieferungen

Mo. - Fr. von 9.00 bis 18.00 Uhr und Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Wiesenstr. 26 • SNH-Reihen • Tel. 07261 9495071 • Fax 07261 9495072  
Handy 0172 7100470 • [www.wagner-containerservice.de](http://www.wagner-containerservice.de)  
E-Mail: [karladamwagner@aol.com](mailto:karladamwagner@aol.com)

## Exklusive Raumgestaltung mit halbttransparenten Spiegeln

(epr/9-9-13). Spiegel können Räume faszinierend in Szene setzen. Eine raffinierte Variante für die Innenraumgestaltung ist der sogenannte Spionspiegel. Dessen Effekt beruht darauf, dass die Spiegelschicht bei entsprechenden Lichtverhältnissen durchsichtig ist. So lässt sich immer von einem dunklen Raum in einen helleren hineinsehen, im helleren Raum spiegelt man sich dagegen im Glas. Mit dem Chromspiegel Mirastar lassen sich auch zu Hause solche Gestaltungsideen mit Durchblick ganz nach Wunsch realisieren.

## Einladung Oktoberfest

Am Sonntag 13. Oktober von 11 bis 17 Uhr

### Unser Programm:

- Mehr als 15 Aussteller aus Bau, Innenausbau und Wellness
- Beratung & Verkauf von 11-17 Uhr
- Riesenkletterwand
- Outdoorsport
- Fahrräder + E-Bikes
- Elektro-Auto zum Probefahren
- Kinderschminken
- Holz-Spielgeräten (AWO Spielmobil)
- Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt

**13. 10.13**  
Einmalige  
Aktionspreise

## Böden • Türen • Holz im Garten

Heinsheimer Straße 3  
74855 Haßmersheim-  
Neckarmühlbach  
Tel. 0 62 66/92 06 0  
Fax 0 62 66/92 06 40

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

**HolzLand**  
**Neckarmühlbach**  
[www.holzcenter.de](http://www.holzcenter.de)



# Bauen – Renovieren – Einrichten



**Möbel  
Innenausbau  
Schreinerei  
HOFMANN**  
Inhaber Tilo Feth  
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

Mit uns kochen Sie  
immer köstlich!

Ihre neue Küche  
von Möbel Hofmann.  
Nach Maß.

**KÜCHEN**

www.moebel-hofmann.de  
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

**Viel Lebensqualität auf einen „Touch“**

(epr/9-9-13). Schon 1999 gab es in dem Film „Das Haus der Zukunft“ die Vision vom smarten Wohnen. Damals nur Hollywood-Fiktion, sorgen heute Haussteuerungssysteme wie „myGEKKO“ von allkauf durch ihre ausgeklügelte Technik tatsächlich für mehr Komfort in den eigenen vier Wänden. Vom Licht über das Rollo bis hin zur Heizung und Musikanlage lässt sich alles spielend leicht über das Smartphone oder den Tablet-PC steuern – unabhängig davon, ob man gerade zu Hause oder unterwegs ist. Darüber hinaus bieten solche Systeme ein hohes Maß an Sicherheit. Schon vor dem Öffnen kann man auf dem Display sehen, wer vor der Tür steht. Mehr Lebensqualität ist kaum möglich!



**Ihr Meister-, Fachbetrieb bei Hausbau oder Renovierung im Bereich:**

- Außenputz • Innenputz • Wärmeisolierung
- Trockenbau • Fassadengestaltung • Gerüstbau
- Malerarbeiten

**Babstadter Str. 51**  
**74906 Bad Rappenau**  
 Telefon (0 72 64) 50 85  
 Telefax (0 72 64) 37 47

email: [info@stuckateur-rath.de](mailto:info@stuckateur-rath.de)  
 Internet: [www.stuckateur-rath.de](http://www.stuckateur-rath.de)

Seit über 40 Jahren  
der Meisterbetrieb!





*die fliesenmeisterei*

**kochendörfer**  
räume.träume.fliesen.

Kochendörfer GmbH, Ralf Kochendörfer, Treschklinger Straße 16,  
 74906 Bad Rappenau-Bonfeld, Tel. 0 70 66/ 22 38,  
[info@fliesenmeisterei.de](mailto:info@fliesenmeisterei.de), [www.fliesenmeisterei.de](http://www.fliesenmeisterei.de)



Ressourcen schützen –  
Energien gewinnen

- Holzpellets-Systeme
- Solarwärme-Systeme
- Photovoltaikanlagen

**Tel. 07264 960520 • [www.mikesteiger.de](http://www.mikesteiger.de)**



**IHR SPEZIALIST GANZ IN DER NÄHE**

**Fensterladen • Schiebeladen**  
**Klappladen • Sichtschutzelemente**

**Rüdinger-WIEKU GmbH**  
 Klappladenbau  
 Wilhelm-Hauff-Straße 29  
 74906 Bad Rappenau-Fürfeld  
 Tel. 07066/911910  
[www.ruedinger-wieku.de](http://www.ruedinger-wieku.de)

**Rüdinger WIEKU®**

# Bauen – Renovieren – Einrichten



## Gemütlichkeit, Romantik, Ökologie und Ökonomie

Anzeige

Die eisigen Winter in Norwegen haben dem Kamin seine jahrhundertalte Tradition gegeben. Diese Tradition hat unter anderem die Firma Nordpeis zur Grundlage in der Kultur von Nordpeis gemacht, dem Betrieb, der 1984 gegründet wurde und heute Marktführer in der Kaminbranche in Norwegen ist. Diese Errungenschaft ist den drei Hauptanliegen, wie sie die Firma Reiser Star hat, zu verdanken: Qualität, Design und saubere Verbrennung. Wer ein hochwirksames Heizgerät haben möchte, das echte skandinavische Qualität mit Design verbindet, sollte sich für einen Kamin von Nordpeis entscheiden.

### Die starken Seiten des Kamins:

**Konvektionswärme.** Die angenehme Wärme, die sich im Zuhause ausbreitet, heißt Konvektionswärme und entsteht zwischen Heizeinsatz und Verkleidung. Kalte Luft wird vom Boden her angesaugt und im Einsatz aufgeheizt. Die Luft steigt nach oben und tritt über dem Konvektionsluftaustrittsgitter in den Raum aus.

**Aufstellung.** Die meisten Kaminmodelle können ohne vorheriges Fundament direkt auf einem Holzfußboden aufgestellt werden. Das macht die Installation eines Elementkamins wesentlich einfacher und preisgünstiger als ein alternatives Produkt.

**Montage.** Fertig angepasste Elemente erlauben eine rasche und saubere Montage.

**Qualität.** Die Elemente aus fiberarmiertem Spezialbeton sind stark, aber leicht im Gewicht. Elemente, die nur drei Zentimeter dünn sind, machen auch kleine zarte und elegante Lösungen möglich.

**Brandtechnische Anforderungen.** Die Kaminverkleidungen erfüllen die brandtechnischen Anforderungen des jeweils verwendeten Heizeinsatzes betreffend Abstand zur Hitzeschutzwand und Größe der Konvektionsluftertritts- und Konvektionsluftaustrittsgitter. [www.nordpeis.de](http://www.nordpeis.de).

### Die Sonne, der Wald und das Gewissen

Etwas vereinfacht kann man sagen, dass die Energie in einem Holzstreich von der Sonne stammt und daher eine erneuerbare Energiequelle ist. Die Menge  $\text{CO}_2$ , die beim Verrotten im Wald freigesetzt wird, entspricht der Menge, die bei der Verbrennung eines entsprechenden Holzstückes entsteht. Das heißt, das Feuern mit Holz ist  $\text{CO}_2$ -neutral und trägt im Gegensatz zum Heizen mit Öl, Gas oder Ähnlichem nicht zum Treibhauseffekt bei, sondern ist Teil des natürlichen Kreislaufs. In den meisten Ländern werden

die Wälder wieder aufgeforstet, so dass die Energieversorgung der Zukunft gesichert ist. Deshalb kann man es ruhig angenehm warm haben – und gleichzeitig umweltgerecht heizen. Gemütlichkeit, Romantik, Ökologie und Ökonomie – mit einem Kaminofen bekommt man von allem etwas mehr. Zentralheizung ist eine herrliche Erfindung – besonders gemütlich oder romantisch ist sie jedoch nicht. Das lebendige Feuer hat ein gewisses Etwas – auch wenn es hinter schützendem Glas im Wohnzimmer brennt. Gleichzeitig ist Heizen mit dem Kaminofen umweltfreundlich und wirtschaftlich, wenn man richtig und mit einem geeigneten Brennstoff feuert. Alle Holzarten sind ein guter Brennstoff. Ganz allgemein gibt es keine Holzarten, die besser als andere für den Kaminofen sind. Da jedoch die Holzarten unterschiedlich schwer sind, brennen sie auch unterschiedlich lang. Leichte Holzarten sind leichter zu spalten und leichter entzündbar. Daher eignen sie sich gut zum Anfeuern. Dafür brennen sie schneller als die schweren Holzarten. Deshalb sollte man leichte und schwerere Holzarten kombinieren, wenn man besonders wirtschaftlich heizen will. Gutes Brennholz und gutes Anfeuern sind das A und O für gutes Heizen mit dem Ofen. Man kann sein Holz den ganzen Sommer unter Dach oder unter einer Ablagerung lagern. Wichtig ist nur, dass das Holz trocken gelagert wird. Wenn das Herbstwetter einsetzt, kann das Holz Feuchtigkeit aus der Luft aufnehmen. Feuern mit feuchtem Holz schadet nicht nur der Umwelt – sondern auch dem Kaminofen und dem Schornstein. Es sei ein für allemal festgestellt, dass Anzünden und Feuern mit Milchkartons und anderen Haushaltsabfällen schädlich für die Umwelt und den Kaminofen sind. Dasselbe gilt für druckimprägniertes oder anderweitig behandeltes Holz. Deshalb nur mit trockenem Holz feuern – und Haushaltsabfälle und Ähnliches der Müllabfuhr überlassen. Ein weiterer geeigneter Brennstoff ist Holzbrikett.



Bild: Nordpeis

pr/red

 **der Ofen**

...Ihr Partner für  
wohlige Wärme

[reiser-ofenbau.de](http://reiser-ofenbau.de)

- Kaminöfen
- Kachelöfen
- Pelletöfen
- Heizeinsätze
- Schornsteine
- Schornstein-sanierungen
- Individuelle Kachelkamine

...alles aus einer Hand

### Baumesse Sinsheim

18.10. bis 20.10. jeweils 10 – 18 Uhr

Mit attraktiven Herbstaktionen!

NEU: skandinavische Hersteller



Hauptstr. 55 • 74865 Neckarzimmern • Telefon 06261 5055  
Mo. - Fr. 9 – 18 Uhr • Sa. 10 – 16 Uhr

Hauptstr. 7a • 74858 Aglasterhausen • Telefon 06262 9189341  
Mi./Do. 13 – 18 Uhr • Fr. 14 – 18 Uhr • Sa. 9 – 13 Uhr

# WIRTSCHAFT REGIONAL

## Nachrichten aus Unternehmen der Region

### H-O-T setzt auf Wärmewende

#### Bioenergie-Region H-O-T will zur Vorbildregion werden

(pm). Zwei Drittel der in Deutschland benötigten Energie ist Wärmeenergie. Der Wärmebedarf macht mit Abstand den größten Posten des Energieverbrauchs aus, noch weit vor dem Strom- und Mobilitätsbereich. Damit sei der Wärmesektor die große Herausforderung der Energiewende. „Die Bioenergie-Region H-O-T will die Wärmewende“, betont H-O-T-Geschäftsführer Sebastian Damm und startet deshalb eine breit aufgestellte Informationskampagne, um für den Aufbau von dezentralen Nahwärmeverbünden in den Kommunen zu werben.

Als Startschuss wurde ein Infobrief an alle 61 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie an die Ortsvorsteher der Region verschickt. Fachvorträge und Workshops sollen die kommunalen Entscheidungsträger in den nächsten Monaten fit für die Zukunft machen. Ein innovatives Wärmemagazin mit dem Titel „H-O-T Report“ will besonders nachhaltige Beispiele aufzeigen, die Lust auf eine erneuerbare Energiezukunft machen. Reportagen und Interviews sollen einen Überblick über gelungene Beispiele in der Region und entsprechende Fördermöglichkeiten geben. Die Veröffentlichung ist im November geplant.

#### Kommunen müssen umstellen

Damit die Wärmewende gelingen kann, müssten vor allem Städte und Gemeinden ihre Heiztechniken auf

Basis erneuerbarer Energien umstellen. Wie ein solcher Prozess besonders vorbildlich umgesetzt werden kann, zeige sich im Seckacher Ortsteil Großseicholzheim (Neckar-Odenwald-Kreis). Hier entsteht gerade ein Nahwärmenetz, das durch die „Bürger-Energie Großseicholzheim eG“, eine Bürgerenergiegenossenschaft betrieben und nach aktuellem Planungsstand über 120 Gebäude mit erneuerbarer Wärme aus der örtlichen Biogasanlage versorgt wird.

#### Energie-Experten machen sich ein Bild

Bei der Begehung der Baustelle Anfang Oktober konnten sich die Energie-Experten der Region nun ein Bild vom Fortschritt der Arbeiten machen. „Für die Region H-O-T ist dieses Bürgerprojekt ein echter Leuchtturm“ erklärt Bioenergie-Botschafter Ekkehard Brand. Das besonders nachhaltige Projekt

schone die Umwelt und spare mehrere hunderttausend Liter Heizöl pro Jahr.

„Wir wollen die erneuerbare Wärmeversorgung vom Randthema in den Fokus des Interesses stellen“ unterstreicht H-O-T-Geschäftsführer Sebastian Damm.

Gemeinsam mit Partnern, wie dem Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS) der Fachhochschule Trier und dem Ingenieurbüro Schuler (IBS) aus Bietigheim-Bissingen bietet die Bioenergie-Region H-O-T Beratung und Unterstützung im gesamten Projektverlauf. Für die Kommunen der Region sind die angebotenen Leistungen als Teil des Förderprogramms Bioenergie-Regionen kostenlos.



Die Arbeitsgruppe aus Verwaltung, Technik und Bürgerschaft im künftigen Bioenergieort Großseicholzheim

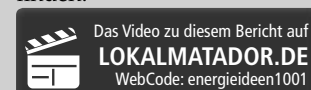
Foto: Bioenergie-Region H-O-T

### BürgerEnergieIdeen

#### Sebastian Damm stellt Wettbewerb vor

(red). BürgerEnergieIdeen ist der Titel eines großen Wettbewerbes, der kürzlich ausgeschrieben wurde. Um den Wettbewerb vorzustellen, war H-O-T-Geschäftsführer Sebastian Damm im Lokalmatador-

Studio zu Gast. Das Video ist auf unserem Online-Portal zu finden.



### „Nachhaltiges Wirtschaften Metropolregion Rhein-Neckar (MRN)“

#### Landratsamt des Neckar-Odenwald-Kreises prämiiert

(pm). Neun Unternehmen aus Mosbach, Eberbach, Neckargemünd und Schönau haben gezeigt, dass nachhaltiges Wirtschaften in der MRN nicht nur gepredigt, sondern mit Engagement und Begeisterung praktiziert wird. Unter den Prämierten war auch der Neckar-Odenwald-Kreis selbst. Der Kreis hatte sich mit seinem Gebäude B2 in Buchen eingebracht, mit dem Ziel, dort gewonnene Erkenntnisse und Ergebnisse auch auf andere Gebäude übertragen zu können.

Das vom Umweltkompetenzzentrum Rhein-Neckar e.V. durchgeführte Projekt „Nachhaltiges Wirtschaften Metropolregion Rhein-Neckar (MRN)“ unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen bei der Ein-

führung eines betrieblichen Umweltmanagements. Die Projektteilnehmer erhalten eine praxisorientierte, individuelle Beratung und lernen in Workshops über ein Jahr hinweg, ihre Betriebsweise umwelt- und ressourcen-

schonend zu optimieren. Auf der Prämierungsveranstal-

tung wurde die Projektgruppe, die B2 „auf Vordermann“ gebracht hatte, um Dietmar Gehrig, Heinz Mann, Anja Söhner und Alexander Giebel gelobt.



Anja Söhner, Dietmar Gehrig, Alexander Giebel und Heinz Mann (v. l.) vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis Foto: Irnok

# EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

DASS UNS ÖKOLOGISCHES HANDELN EIN GROSSES ANLIEGEN IST.

## EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

PAPIER | KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG | ÖKO-STROM

Ganz wichtig für eine umweltfreundliche Produktion Ihres Amts- oder privaten Mitteilungsblattes ist das Papier.

*Wussten Sie, dass das zur Produktion unserer Amts- und privaten Mitteilungsblätter verwendete Papier zu 51 % aus Altpapier stammt?*

Unser Hersteller sitzt in Augsburg. Er garantiert, dass alle zur Produktion des Papiers verwendeten Rohstoffe aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen.

87 % der Rohstoffe kommen aus Deutschland, 100 % aus Europa. Kurze Wege, die die Umwelt schonen.

## ÖKOLOGISCH HA VERANTWORTUNGS

### ■ ÖKO-STROM

Durch den Einsatz von Öko-Strom der Anbieter Energie WSW-Energie und Wasser AG am Wuppertal verwenden wir 100 % zertifizierten Wasserstrom und vermeiden damit Umwelt Auswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emissionen, kein radioaktiver Abfall.



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG  
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall  
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99  
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Strom sparen und  
zertifizierten ökologi-  
schen Strom einsetzen  
heißt unsere Devise.

## EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

PAPIER | KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG | ÖKO-STROM

## ÖKOLOGISCH HANDELN HEIßT VERANTWORTUNGSBEWUSST HANDELN

### ■ DAS PAPIER

Wussten Sie, dass das zur Produktion unserer Amts- und privaten Mitteilungsblätter verwendete Papier „UPM Matt C“ zu 51 % aus Altpapier stammt? Die restlichen Bestandteile setzen sich aus zertifizierten Holz- und Zellstofffasern zusammen. Das Streichmittel Kaolin, welches das Papier nach der Produktion glatt und bedruckbar macht, wird in der Oberpfalz produziert.

Der Hersteller des Papiers, heißt UPM und sitzt in Augsburg. Er garantiert, dass die zur Produktion des Papiers verwendeten Rohstoffe aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen. UPM führt zu 100 %

eine Produktkettenzertifizierung eingesetzte Holz durch Herkunft aus legalen und nachhaltigen Wäldern. Die Umweltfreundlichkeit zu Wahl der Rohstoffe sondern zess. So ist der Weg, den die schon UPM Werken auf sich der Rohstoffe stammen aus Deutschland. Das eingesetzte Papier ist erneuer- und recyclebare geführten Werken produ



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG  
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall  
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99  
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Wir achten auf eine  
konsequente und fachgerechte  
Abfalltrennung – und das nicht  
nur bei unseren Papierabfällen.

## EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

PAPIER | KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG | ÖKO-STROM

## ÖKOLOGISCH HANDELN HEIßT VERANTWORTUNGSBEWUSST HANDELN

### ■ KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG

Wir achten auf die fachgerechte Entsorgung unserer Abfälle. Durch eine konsequente Abfalltrennung im Bereich des Papiers in vier Container (nur Späne, bedrucktes Papier, unbedrucktes Papier, Kartonage) tragen wir dazu bei, dass unsere Papierabfälle teilweise ohne Wiederaufbereitung für die Neupapierproduktion eingesetzt werden können.



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG  
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall  
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99  
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

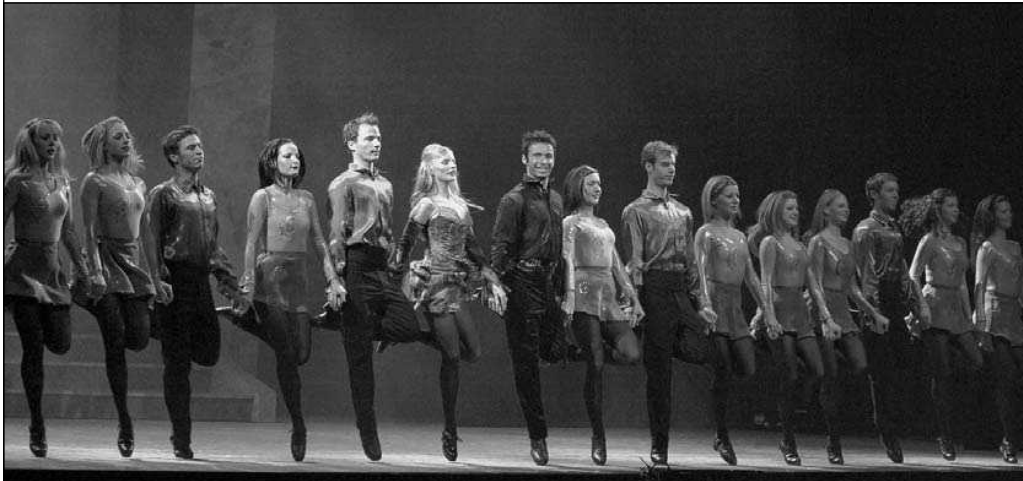


NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG  
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall  
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99  
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

# KULTUR REGIONAL

## „Riverdance“ in der Harmonie Heilbronn

### Die spektakulärste Show der Welt



„Riverdance“ feiert 2014 ihr 20-jähriges Bestehen

Foto: Jack Hartin

(amd). Das atemberaubende Tanzspektakel „Riverdance“ geht 2014 noch einmal auf Deutschland-Tournee und kommt am Donnerstag, 20. März, und Freitag, 21. März 2014 in die Harmonie Heilbronn. „Riverdance“,

das ist die erfolgreichste Tanzshow der Welt. Mit vollendeter Körperbeherrschung und in rasantem Tempo, mit bis zu 20 Steps pro Sekunde, wirbeln die Tänzer über die Bühne um eine sensationelle Performance aus irischer Passion,

irischem Volkstanz und internationalen Tanzformen zu präsentieren. Die Choreographie von „Riverdance“ erzählt die Geschichte Irlands und damit von unbändiger Sehnsucht, tiefer Ursprünglichkeit und einer unzerbrechlichen

Gemeinschaft. Szenen von Auswanderung und Abschied, Aufbruch und Heimweh zeigen das bewegende Schicksal des irischen Volkes, dessen unnachahmliche Energie in jedem Sprung von „Riverdance“ spürbar wird!

Dank der überwältigenden Nachfrage gelang es Impresario Hermjo Klein, der die Show 1997 erstmals nach Deutschland holte, erneut dem deutschen Publikum ein Wiedersehen mit „Riverdance“ zu ermöglichen. Es heißt also: „Stepp, stepp hurra – Riverdance ist da!“

Was die irischen Tänzer dem Publikum bieten, ist schier unglaublich, denn mit blitzschnellen und anmutigen Stepptanzschritten wie Stamp, Flap oder Shuffle erzeugen sie mitreißende Perkussionseffekte und erregen bewunderndes Staunen. Wenn die Gesetze der Schwerkraft für einige Sekunden ausgehebelt werden muss man einfach dabei sein.

#### Karten und Info:

[www.provinztour.de](http://www.provinztour.de)

## Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

### „Halb ist es Lust, halb ist es Klage“

(jh). Die Kammermusik-Saison beginnt am Dienstag, 22. Oktober 2013 um 19 Uhr unter der neuen „Pyramide“ in der Kreissparkasse auf der Wollhausstraße 14. Nach den Umbauarbeiten werden die WKO-Musiker und ihre Gäste, nach Ausflügen in die IHK und Harmonie in der vergangenen Saison, wieder im Veranstaltungssaal der KSK zu hören sein.

Das „Trio Déjà-vu“ um WKO-Solocellist Gabriel Faur präsentiert zum Saisonauftakt drei spätromantische Klaviertrios von extremer emotionaler Bandbreite. Das Konzert, das seinen Titel einer Zeile aus Eduard Mörikes Frühlingsgedicht verdankt, führt die Zuhörer in die Zerrissenheit romantischer Gefühlswelten. Edvard Griegs Einzelwerk „Andante con moto“, das Klaviertrio cis-Moll des Berliner Tonsatzlehrers Philipp Scharwenka

sowie das einzige Klaviertrio von Peter Tschaikowsky, welches durch seine gewaltigen Dimensionen eine Sonderstellung im Kammermusik-Oeuvre einnimmt. Tschaikowsky widmet das Werk „dem Gedenken an einen großen Künstler“, Nikolai Rubinstein, mit dem ihn eine enge Freundschaft verband und dessen plötzlicher Tod 1881 den Komponisten in tiefe Depressionen stürzte.

#### Programm „Halb ist es Lust, halb ist es Klage“

Edvard Grieg:  
Andante con moto  
Philipp Scharwenka:  
Klaviertrio cis-Moll op. 100  
Peter Tschaikowsky:  
Klaviertrio a-Moll op. 50

Mit Adrian Iliescu (Violine),  
Gabriel Faur (Violoncello),  
Marciej Szyrmer (Klavier)

## Ingo Appelt gastiert in Mosbach

### „Frauen sind Göttinnen“

(arf). Mit seinem neuen Live-Programm verwandelt Ingo Appelt jede Bühne in eine Church of Comedy - Halleluja. Ingo Appelt ist wieder da.

Nicht nur mit einem frischen Programm, sondern frei nach dem Gebot „Liebe deine Nächste“ predigt sich der geläuterte Comedyrüpel nun in die Herzen der Deutschen. Denn wenn es jemand verdient hat, vergöttert zu werden, dann doch jene rätselhaften Wesen an der Seite der Männer: Frauen.

Am 7. Februar 2014 gastiert Ingo Appelt in der Alten Mälzerei in Mosbach. So viele verbale Umarmungen für die Frau gab es von Ingo Appelt noch nie und er ruft alle Frauen zum Trost in seinen Schoß und legt die Männer daneben übers Knie: „Wenn Frauen verlernt haben, den unerschütterlichen Glauben an sich selbst in Worte zu fassen, dann muss ich



Ingo Appelt

Foto: Agent

das eben für sie mitmachen.“ In freier Predigt öffnet Appelt, vor Schaffenskraft strotzend, die Augen aller bis dahin Ungläubigen: Männer sind nichts weiter als bedauernswerte Würstchen, die sich von Frauen gefälligst um den Mittelfinger wickeln zu lassen haben: Klammert euch nicht länger an den Irrglauben, das starke Geschlecht zu sein.





## polsterwelt OBEREISESHEIM

Gewerbegebiet an der Neckartalstraße  
Silcherstraße 21 • Tel. 0 71 32 / 3 40 69 29  
Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr • Sa. 10 – 16 Uhr  
[www.polsterwelt-obereisesheim.de](http://www.polsterwelt-obereisesheim.de)

## ESSPLÄTZE

TISCHE • STÜHLE  
TEPPICHE • DEKO

für jeden Geschmack

Nussbaum  
Stiftung

**Sie möchten etwas Gutes tun?**

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:

**Tel. 09001 225544-00**

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet. Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf [www.nussbaum-stiftung.de](http://www.nussbaum-stiftung.de).

Kultur in der Region

**NUSSBAUM MEDIEN**

Über **97%** aller Haushalte erreichen Sie mit einer Vollabdeckung.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Anzeigenplatz!

Die nächste Vollabdeckung für das "Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt" erscheint am Donnerstag, 24. Oktober 2013; Auflage: 735 Stück.

**Anzeigenannahmeschluss ist am Dienstag, 22. Okt. 2013, 13.00 Uhr.**

Machen Sie mit und informieren Sie mit Ihrer Anzeige ganz Hüffenhardt über Ihr Geschäft und Ihre Leistungen!

NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG  
Seelachstr. 2 • 74177 Bad Friedrichshall • Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99  
[friedrichshall@nussbaum-medien.de](mailto:friedrichshall@nussbaum-medien.de) • [www.nussbaum-bfh.de](http://www.nussbaum-bfh.de)

## EINLADUNG ZUM PUBLIC VIEWING.



TAG DER OFFENEN TÜR.  
SAMSTAG, 19. OKTOBER 2013  
10:00 – 16:00 UHR.

- INFOVERANSTALTUNGEN
  - SCHNUPPERSEMINARE
  - INDIVIDUELLE BERATUNG
- PROGRAMM: [www.bildungsliga.de](http://www.bildungsliga.de)

AB 10:00 UHR:  
GANZTÄGIGE  
WEITERBILDUNGS-  
BERATUNG

AB 11:00 UHR:  
SEGWAY-  
PARCOURS.  
VIEL SPASS!

LERNEN SIE DIE AUSNAHMESPORTLERIN UND  
PARIS-DAKAR-TEILNEHMERIN TINA MEIER KENNEN!



10:30 – 11:30 UHR.  
FRAG NACH.  
Aus dem Leben einer  
Hochleistungssportlerin.

12:30 – 13:30 UHR.  
IMPULSVORTRAG.  
Das etwas andere Aben-  
teuer deines Lebens.

14:00 – 15:00 UHR.  
FRAG NACH.  
Ziele setzen und erreichen.



KOSTENFREIE  
TEILNAHME.  
OHNE ANMELDUNG.  
WIR FREUEN UNS  
AUF SIE!

IHK-Zentrum für Weiterbildung GmbH, Ferdinand-Braun-Straße 20,  
74074 Heilbronn, Fon 07131 9677-986, [www.ihk-weiterbildung.de](http://www.ihk-weiterbildung.de)

## Wer wirbt, gewinnt immer!

## NUSSBAUM MEDIEN



Lagerhalle  
zu vermieten

## Lagerhalle

mit ca. 450 m<sup>2</sup> im Industriegebiet Kocherwald  
ab sofort zu vermieten.



Interessenten melden sich bitte direkt beim Verlag  
oder unter der Telefonnummer 07136 9503-0.

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall  
Tel. 07136 95 03-0 • [www.nussbaum-bfh.de](http://www.nussbaum-bfh.de) • [friedrichshall@nussbaum-medien.de](mailto:friedrichshall@nussbaum-medien.de)







**Autohaus  
Ralph Müller**  
Suzuki-Vertragshändler  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
www.autohaus-mueller.de

**Jetzt bei HECK**



**Viel Schönes für Ihre  
Herbstdekoration**

ferner **Grabschmuck** wie:  
Engel, Kreuze, Sprüchesteine, Laternen



**Grabkerzen zum Sonderpreis**

**HECK**

**Schreib-, Spiel-,  
Haushaltswaren  
Geschenke**

**Haßmersheim**      Theodor-Heuss-Str. 40

## Metzgerei Körner

Hüffenhardt, Gartenstr. 5

### Angebot der Woche

|                               |       |               |
|-------------------------------|-------|---------------|
| <b>Schweinegeschnetzeltes</b> | 100 g | <b>0,99 €</b> |
| <b>Schweinegulasch</b>        | 100 g | <b>0,89 €</b> |
| <b>Zwiebelmettwurst</b>       | 100 g | <b>0,84 €</b> |
| <b>Delikatess-Leberwurst</b>  | 100 g | <b>0,92 €</b> |
| <b>Bauernschinken</b>         |       |               |
| mild geräuchert               | 100 g | <b>1,39 €</b> |

Angebote gültig von 14. bis 19.10.2013

**Am Freitag, 18. Oktober 2013:**

**Schaschlik mit Brötchen 5,90 €**

- Erzeugnisse aus eigener Schlachtung -

**Ihr Metzgermeister und Team**

**Telefon 06268 9284880**

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

Montagnachmittag geschlossen!

**16. Oktober 2013, 19.00 Uhr:**  
**Informationsabend in der Stadthalle Sinsheim**  
**Moderne Orthopädie ohne Operationen?**

Anzeige

Das Thema „zu viele Operationen“ geistert nicht umsonst durch die Presse. Viele Verletzungen und degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule, Muskeln und Gelenke können zunächst sehr erfolgreich ohne Operationen behandelt werden. Das Ziel: „Zurück in ein aktives Leben“.

Entscheidend, ob eine Operation notwendig wird, ist nicht das Röntgenbild oder eine Kernspintomografie, sondern ob auch Befinden und der körperliche orthopädische Untersuchungsbe- fund übereinstimmen. Wichtig ist auch die Einschränkung der Lebensqualität und ob bestimmte Warnzeichen für eine dring- liche Operation vorliegen. Anhand typischer Erkrankungen, wie z. B. Arthrose, Osteoporose, Kalkschulter, Bandscheibenvorfall, Verschleiß der Wirbelsäule, Sportverletzungen, zeigen die Re- ferenten, welche Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Natürlich gibt es auch Grenzen der nicht operativen Therapie und diese werden auch gezeigt. Die Entscheidung für die richtige Therapie gelingt am besten durch eine gute Zusam- menarbeit zwischen dem niedergelassenen Facharzt für Ortho- pädie und Unfallchirurgie, dem Hausarzt und dem Operateur in Klinik oder im ambulanten Schwerpunktzentrum. In den or- thopädischen Praxiszentren in Sinsheim, Walldorf und Hocken- heim wird dieser ganzheitliche „Netzwerkgedanke“ schon von Anfang an gepflegt.

Der Informationsabend des orthopädischen Praxiszentrums wird von den Referenten Dr. Jan Lemke, Dr. Christof Reitzner, Dr. Martin Stock (Orthopädisches Praxiszentrum) und Dr. Ralph Wetzel (Klinikum Mittelbaden) gestaltet. Er wird wieder in der bewährten Zusammenarbeit mit der VHS Sinsheim (Leiter: Sieg- bert Guschl) und der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) durch- geführt. Im Anschluss an die Vorträge haben die Besucher Gele- genheit, persönliche Fragen an die Referenten zu stellen.



## Arzt-Patienten-Forum

www.vhs-sinsheim.de

In Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung  
Baden-Württemberg - [www.kvbawue.de](http://www.kvbawue.de)

Alles Gute.

KVBW

## Moderne Orthopädie ohne Operationen?



### Referenten

- Dr. Jan Lemke<sup>1</sup>
- Dr. Christof Reitzner<sup>1</sup>
- Dr. Martin Stock<sup>1</sup>
- Dr. Ralph Wetzel<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Orthopädisches Praxiszentrum Rhein Neckar  
<sup>2</sup> Klinikum Mittelbaden

### Themen

Alternativen zu einer Operation. Therapie- möglichkeiten z.B. bei Arthrose, Kalkschulter, Osteoporose, Rückenschmerzen, Band- scheibenvorfällen, Sportverletzungen.  
Wann ist eine Operation sinnvoll?

**Stadthalle Sinsheim: Mittwoch, 16. Okt. – 19:00 Uhr**

**Astoria-Halle Walldorf: Mittwoch, 23. Okt. – 19:00 Uhr**

Veranstalter: Volkshochschule Sinsheim e.V. und Orthopädisches Praxiszentrum Rhein Neckar  
Danke für Ihre telefonische Voranmeldung in Sinsheim 0 72 61 / 65 77-0 (VHS Sinsheim)  
und in Walldorf 0 62 27 / 35 888 90 (Orthopädisches Praxiszentrum)

**Eintritt frei**

**Wer keine Inserate liest, versäumt wichtige Informationen**